Ic. V. 12.

GEOGRAPHISCHER

SCHUL-ATLAS

FÜR DIE

GYMNASIEN, REAL- UND HANDELS-SCHULEN

DER

OESTERREICHISCHEN MONARCHIE

VON

B. KOZENN.

ACHTE AUFLAGE. — AUSGABE IN 36 KARTEN.

WIEN UND OLMÜTZ.

EDUARD HÖLZEL'S VERLAG.

1868.

Fc. V. 72.

Rtl. 99.
41

39

B. KOZENN'S

GEOGRAPHISCHER

SCHUL-ATLAS

FÜR DIE

GYMNASIEN, REAL- UND HANDELS-SCHULEN.

ACHTE AUFLAGE.

AUSGABE IN 36 KARTEN.

1. **Kartenprojectionen.**
2. **Erd-Ansichten.**
3. **Europa** (physikalisch).
4. **Europa** (politisch).
5. **Asien** (physikalisch).
6. **Asien** (politisch).
7. **Afrika — Nilländer.**
8. **America.**
9. **Australien.**
10. **Mitteleuropa** (physikalisch).
11. **Mitteleuropa** (politisch).
12. **Südslavenländer.**
13. 14. **Das Mittelmeer** (Land- und Seekarte).
15. **Griechenland. — Syrien und Palästina.**
16. **Italien.**
17. **Spanien und Portugal.**
18. **Frankreich.**
19. **Kaiserthum Oesterreich.**
20. **Grossbritannien und Irland.**
21. **Niederlande und Belgien. — Dänemark. — Schweden und Norwegen.**
22. **Russland.**
23. **Europ. Türkei, Dalmatien und Militärgrenze.**
24. **Galizien und Bukowina.**
25. 26. **Die Alpenländer** (Savoyen, Schweiz, Nord-Italien, Tirol, Salzburg, Steiermark, Kärnthen, Krain, Istrien).
27. **Sachsen, Schlesien, Böhmen, Mähren, Ober- und Niederösterreich.**
28. **Süd-Deutschland.**
29. **Nordwest-Deutschland.**
30. **Nordost-Deutschland.**
31. **Ostindien und China.**
32. **Nord- und Centralamerica mit Westindien.**
33. 34. **Preussen und Norddeutschland.**
35. 36. **Ungarn und Nebenländer.**

WIEN UND OLMÜTZ 1868.

EDUARD HÖLZEL'S VERLAG.

BIBLIOTHECA CIVITATIS BARBARORUM

Die österreichischen Lehranstalten waren bis in die jüngste Zeit für die Befriedigung ihres Bedarfes an Schul-Atlanten ausschliesslich auf die Erzeugnisse des Auslandes angewiesen.

Die grossen Schwierigkeiten, welche sich in wissenschaftlicher, artistischer und geschäftlicher Beziehung der Anfertigung eines jeden Kartenwerkes entgegenstellen, hatten bis vor Kurzem den österreichischen Kunst- und Buchhandel von jedem ernstlichen Versuche zur Herausgabe eines solchen Lehrmittels abgehalten.

Die Verlagshandlung von Ed. Hölzel in Olmütz hat denselben gewagt durch die Veröffentlichung des

„geographischen Schul-Atlasses von B. Kozenn“

und zwar, wie der rasche Absatz der Auflagen am besten beweist, mit Glück.

Da dieser Atlas die meisten Schwächen anderer ähnlicher Werke, wie z. B. den Mangel einer präcisen wissenschaftlichen Grundlage, die Ungleichartigkeit der Maassstäbe etc. vermeidet;

da er ferner derart eingerichtet ist, dass er dem Studierenden durch alle Klassen erspriessliche Dienste leisten kann, indem nicht blos die Geographie, sondern auch die Geschichte, der Handel und die Industrie hinlänglich berücksichtigt sind;

da ferner dieser Atlas schon als ein Erzeugniss vaterländischer Wissenschaft und heimischen Kunstfleisses allseitiges Interesse erregen muss;

und da endlich der Verleger unermüdlich thätig ist und keine Kosten scheut, um dieses Lehrmittel immer brauchbarer herzustellen: so verdient dasselbe gewiss die freundliche Berücksichtigung der österreichischen Lehrerwelt.

Die Unterzeichneten fühlen sich deshalb auch veranlasst, diese Auflage des Kozenn'schen Schul-Atlasses, welche in technischer und wissenschaftlicher Beziehung die früheren weit übertrifft, der Aufmerksamkeit der Herren Professoren und Lehrer an den Gymnasien und Realschulen Oesterreichs auf das Wärmste zu empfehlen.

Dr. Hugo Brachelli,
o. öff. Professor am k. k. polytechnischen Institute in Wien.

Dr. Ferdinand Breuning,
Professor am k. k. Schottner Gymnasium in Wien.

K. Feyerfeil,
Director des k. k. Josefstädter Gymnasiums in Wien.

D. Grün,
Professor am k. k. akad. Gymnasium in Wien.

Dr. V. F. Klun,
Professor an der Handelsakademie und Privatdocent an der k. k. Universität in Wien.

Dr. B. Kopezky,
Professor an der k. k. Communal-Oberrealschule in Wien.

J. Ptaschnik,
Professor am k. k. Theresianum in Wien.

Carl Rothe,
Professor an der evangelischen Realschule in Wien.

L. Schmued,
Professor an der k. k. Oberrealschule am Schottenfelde in Wien.

A. Schwetz,
Professor am k. k. Josefstädter Gymnasium in Wien.

F. Simony,
Professor an der k. k. Universität in Wien.

Anton Steinhauser,
k. k. Rath etc. etc.

K. J. Schröer,
Director der vereinigten evang. Lehranstalten in Wien.

W. F. Warhanek,
Redacteur der Zeitschrift für Gymnasien und Realschulen in Wien.

Josef Erben,
Professor an der k. k. böhm. Oberrealschule in Prag.

Dr. Wilhelm Kögler,
Director an der k. k. deutschen Oberrealschule in Prag.

Johann Krejči,
Professor an der k. k. böhm. Oberrealschule in Prag.

K. V. C. Zap,
Professor an der k. k. böhm. Oberrealschule in Prag.

Wenzel Zelený,
Professor am k. k. akademischen Gymnasium in Prag.

KARTEN-PROJECTIONEN.

Die Darstellungen der Erde auf ebenen Flächen sind **Universal-** oder **Weltkarten**, wenn sie die ganze Erdoberfläche, — **Planigloben**, wenn sie die Erde in zwei Halbkugeln abbilden. Darstellungen von weniger als einer Erdhälfte sind **Landkarten** oder **Seekarten**, je nachdem sie das feste Land oder das Meer zum Gegenstande haben. Die Landkarten werden zu **topographischen Karten**, wenn auf denselben noch Dörfer, Weiler und die meisten anderen auf Karten ausdrückbaren Gegenstände verzeichnet sind. Der Maassstab solcher Karten kann nicht kleiner als $\frac{1}{500.000}$ der natürlichen Grösse sein. Landkarten im Allgemeinen, sowie topographische Karten sind entweder **Generalkarten**, wenn sie ganze Erdtheile, Staaten, grössere Landstriche auf einem Blatte, — oder **Spezialkarten**, wenn sie die einzelnen Theile eines Erdtheils, eines Staates, eines Landstriches, der auf einer Generalkarte dargestellt ist, im vergrösserten Maassstabe auf mehreren Blättern abbilden. Einen noch weit grösseren Maassstab als die topographischen Karten erfordern die **Pläne, Grundrisse** und **Mappen**, welche letzteren die Felder und Gründe eines Besitzthums darstellen. Die **Seekarten** dienen der Schiffahrt; sie enthalten Sonden, d. i. Zahlen, welche die Tiefe des Wassers in Faden (Klaftern) anzeigen, und an vielen Stellen Windrosen mit ausgezogenen Strahlen.

Wegen der nahezu kugelrunden Gestalt der Erde sind ganz genaue Darstellungen ihrer Oberfläche nur auf einer Kugel möglich. Bei Darstellungen auf einer ebenen Fläche müssen nothwendig die Umrisse des dargestellten Landes, die gegenseitigen Entfernungen der einzelnen Punkte und die Flächenräume an den verschiedenen Stellen der Karte mehr oder weniger unrichtig werden. Diesen Mängeln sucht man in der Kartenzeichnung durch verschiedene Arten des Gradnetzentwurfes, **Kartenprojection**, abzuhelfen. Soll der Umriss des dargestellten Landes nicht verzerrt und die gegenseitige Stellung der einzelnen Punkte nicht verschoben werden, so müssen sich Meridiane und Parallelkreise unter rechten Winkeln schneiden, die Meridiangrade unter sich und die Parallelgrade desselben Parallelkreises unter sich die gleiche Länge besitzen. Auf diese Haupteigenschaften des Kartennetzes muss man jedoch verzichten, wenn man auf allen Theilen der Karte eine gleichmässige Flächenausdehnung erzielen will.

Die bekanntesten Kartenprojectionen sind folgende:

1. Die orthographische Projection. Es wird das Auge in so weiter Entfernung von der Erdkugel gedacht, dass die Gesichtslinien aller Punkte der dem Auge sichtbaren halben Erdoberfläche als parallel angenommen werden können (Blatt 1. Fig. 1). Mitten durch die Kugel geht die Projectionsebene **a b**, auf welche jeder Punkt der Halbkugel dort, wo die Gesichtslinie desselben hintrifft, abgebildet wird. Die gleichlangen Bogen des Halbkreises zeigen sich nun auf der Projectionsebene durch sehr ungleiche Längen dargestellt, und zwar nehmen dieselben von der Mitte gegen den Rand hin rasch ab. Ausserdem schneiden sich Meridiane und Parallel-

kreise gegen den Rand zu immer schiefer (Fig. 6), daher solche Karten daselbst wenig brauchbar sind.

2. Die stereographische Projection. Man denkt sich das Auge in der Oberfläche der durchsichtig angenommenen Kugel (Fig. 2), und die gleichfalls durchsichtige Projectionsebene **a b** mit in der Kugel dem Auge gegenüber. Die Punkte der dem Auge gegenüber befindlichen Kugelhälfte werden auf der Projectionsebene dort aufgezeichnet, wo die Gesichtslinien derselben hintreffen. Diese Projection (Fig. 7.) bietet den Vortheil, dass Meridiane und Parallelkreise senkrecht auf einander stehen und daher die Umrisse des Bildes ziemlich richtig sind, leidet jedoch ebenfalls sehr bedeutend an der ungleichmässigen Ausdehnung einzelner Theile, indem der Maassstab von der Mitte gegen den Rand auffallend zunimmt, wie die ungleichen Vierecke an denselben Parallelkreisen dieses deutlich zeigen.

3. Die Centralprojection. Das Auge ist in der Mitte der Kugel (Fig. 3) und die Projectionsebene berührt von aussen die Kugeloberfläche. Wie leicht zu sehen, wächst bei dieser Projection der Maassstab von der Mitte gegen den Rand noch rascher als bei der vorigen. Sie ist darum für Landkarten wenig zweckmässig, bei Sternkarten hingegen wird sie öfter angewendet, weil wir gewohnt sind, das Himmelsgewölbe wie aus dem Mittelpunkte einer Kugel zu betrachten.

4. Die Globularprojection, angegeben von De la Hire, einem Astronomen des 17. Jahrhunderts. Das Auge befindet sich etwas mehr als $^2/_3$ des Kugelhalbmessers von der Kugel entfernt (Fig. 4). Die gleichen Abstände am Aequator und Mittelmeridian zeigen sich auch auf der Projectionsebene **a b** unter einander gleich gross. Diese Entwurfsart ist ein Mittelweg zwischen der orthographischen und stereographischen und beiden weit vorzuziehen. Sie findet sich meistentheils in den Erdansichten englischer Atlanten. Die Polarprojection derselben eignet sich besonders für Sternkarten, indem dieselbe sich leichter über den Aequator hinaus verlängern lässt, als die stereographische, welche die Räume jenseits des Aequators zu übermässig ausdehnt.

5. James' Projection, angegeben vom englischen Obersten Henry James. Das Auge ist um den halben Kugelhalbmesser von der Kugel, die Projectionsebene **a b** um 20 Grade von der Mitte derselben entfernt (Fig. 5). Diese Projection gibt nahezu $^2/_3$ der Kugeloberfläche (Fig. 9) und eignet sich vorzüglich für physikalische Erdbilder und Sternkarten, da sie möglichst grosse Räume bei möglichst geringer Verzerrung auf einen Blick darbietet.

Jede dieser fünf Projectionen, die man zum Unterschiede von den übrigen perspectivische nennt, kann nach der Wahl des Standpunktes für das Auge entweder gegenüber dem Aequator, oder einem Pole, oder einem anderen Punkte der Erdoberfläche eine Aequatorial- (Fig. 6, 7) oder Polar- (auf Blatt 2 die nördliche und südliche Halbkugel) oder Horizontalprojection (auf Blatt 2 die Halbkugeln der grössten Land- und Wassermassen) sein.

6. Lambert's Projection. Lambert, ein Mathematiker des vorigen Jahrhunderts, suchte die Fehler der ungleichen Flächenausdehnung dadurch zu beseitigen, dass er den Maassstab von der Mitte gegen den Rand weit weniger verkleinerte, als dies bei der orthographischen Projection der Fall ist. Seine Projection hat jedoch desshalb weniger Anwendung gefunden, weil die Meridiane und Parallelkreise weder gerade Linien noch Kreisbogen und daher schwer zu ziehen sind.

7. Babinet's homalographische Projection, angegeben von dem Physiker und Astronomen Babinet. Die Meridiane sind Ellipsen, die Parallelkreise gerade Linien (Fig. 8 und 10). Erstere stehen gleichweit von einander, die gegenseitige Entfernung der letzteren nimmt vom Aequator gegen die Pole hin ab und ist so berechnet, dass die Vierecke in allen Theilen der Karte den gleichen Flächenmaassstab besitzen. Da sich nach dieser Projection die ganze Erdoberfläche in einem Bilde (Fig. 10) darstellen lässt, so ist dieselbe besonders für solche physikalische Erdbilder geeignet, welche nebst der Lage vorzüglich die Grössenverhältnisse einzelner Flächenräume zur Anschauung bringen sollen, z. B. die geographische Vertheilung der Menschenstämme, der Thiere und Pflanzen.

Die bisher genannten Projectionen wendet man nur an, wenn ein grosser Theil der Erdoberfläche, in der Regel die Hälfte oder doch wenigstens der sechste Theil in der Zeichnung erscheinen soll.

8. Mercator's Projection, von dem holländischen Geographen Gerhard Kaufmann (Mercator) 1550 für die Seefahrer angegeben. Dabei denkt man sich die Erdoberfläche als die Fläche eines in der Richtung der beiden Erdpole endlos ausgedehnten Cylinders. Meridiane und Parallelkreise sind gerade Linien und schneiden sich unter rechten Winkeln (Fig. 11). Erstere stehen in gleichen Entfernungen von einander, die gegenseitige Entfernung der letzteren nimmt gegen die Pole derart zu, dass die durch sie abgeschnittenen Stücke der Meridiane unter jeder geographischen Breite in dem richtigen Verhältniss zu den zugehörigen Stücken der Parallelkreise stehen. Der Maassstab wird also vom Aequator gegen die Pole zu immer grösser, da die Parallelgrade anstatt an Grösse abzunehmen, gleich bleiben, die Meridiane anstatt gleichzubleiben, zunehmen, wesshalb solche Karten auch Karten mit wachsenden Breiten genannt werden. Nach dieser Projection werden alle Seekarten gezeichnet, weil sie in dieser Form den Seefahrern die Bestimmung der Richtung, welche den Schiffen zu geben ist, ungemein erleichtern. Bekanntlich ist der Compass das Mittel, welches dem Schiffer auf offener See die Lage der Weltgegenden anzeigt. Das Schiff fährt nach seinem Bestimmungsorte auf dem kürzesten Wege in einer bestimmten durch den Compass in Verbindung mit der Seekarte ermittelten Richtung. Der kürzeste Weg zwischen zwei Punkten auf der Kugel aber ist der Bogen eines grössten Kreises, welcher durch beide Punkte geht. Allein dieser Weg macht mit den verschiedenen ihn scheidenden Meridianen verschiedene Winkel, und es würde bei Benützung von Karten, welche wie die gewöhnlichen Landkarten die Meridiane nach einer Richtung zusammenneigend darstellen, schwierig und verwickelt sein, dem Gange des Schiffes die für jeden Augenblick passende Richtung zu geben. Weit bequemer ist es, die Richtung so zu nehmen, dass man alle Meridiane unter demselben Winkel schneidet, wozu man also Karten mit parallelliegenden Meridianen braucht, wie sie in Mercator's Projection gezogen sind. Nachdem der Schiffer auf der Karte den Punkt bestimmt hat, wo er sich befindet, sowie den, zu welchem er hinsteuern will, zieht er zwischen beiden eine gerade Linie; der Winkel, welchen diese mit den Meridianen macht, ist genau derjenige, unter welchem der Weg des Schiffes die Meridiane auf der Meeresfläche schneiden muss. Der Weg, welchen man auf diese Weise auf dem Meere verfolgt, heisst die loxodromische Linie und weicht von einem Kreis-

bogen nur wenig ab, so lange man nicht eine grosse Strecke in's Auge fasst. Die Seekarten (Fig. 12) enthalten Sonden, d. i. Zahlen, welche die Tiefe des Wassers in Faden (Klaftern) anzeigen, und an vielen Stellen Windrosen mit ausgezogenen Strahlen. Mercator's Projection wird ausserdem bei Uebersichtskarten für die ganze Erdoberfläche angewendet.

9. Flamsteed's Projection (Fig. 13), angegeben von Flamsteed, einem Astronomen des 17. Jahrhunderts. Die Parallelkreise sind gerade Linien in gleichen Abständen und werden so eingetheilt, wie es ihrer Länge auf der Kugel entspricht. Durch die Verbindung der Theilungspunkte entstehen die Meridiane, die zu beiden Seiten des Mittelmeridians krumme Linien sind. Diese Projection eignet sich für solche Karten, welche grosse Räume zu beiden Seiten des Aequators darstellen, wie Afrika und America.

10. Die Kegelprojection (Fig. 14). Denkt man sich einen Theil der Kugelfläche als Mantelfläche eines Kegels (einer Papierdüte), welche die Kugel umgibt, so kann man sie in der Ebene ausbreiten. Die Meridiane sind gerade Linien, welche wie Strahlen von der Spitze des Kegels auslaufen, die Parallelkreise Kreisbogen, welche in der Kegelspitze ihren Mittelpunkt haben. Beide stehen senkrecht aufeinander. Diese Entwurfsart wird am häufigsten angewendet und kommt bei den meisten Karten mittleren und grösseren Maassstabes vor.

11. Bonne's Projection (Fig. 15), angegeben von Bonne, einem Geographen des vorigen Jahrhunderts, ist für Karten, die grosse Länderstrecken darstellen, eine verbesserte Form der Kegelprojection und unterscheidet sich von derselben dadurch, dass jeder Parallelkreis nach seinem wahren Grössenverhältniss eingetheilt wird; durch die Verbindung der Theilungspunkte entstehen die Meridiane als krumme Linien. Je kleiner die darzustellenden Flächenräume sind, desto mehr nähern sich die Meridiane der geraden Linie, so dass diese Projection allmälig in die Kegelprojection übergeht. Bonne's Projection wird angewendet bei der Darstellung ganzer Erdtheile und grosser Länderstrecken, die ganz oder doch grösstentheils auf einer Seite des Aequators liegen.

12. Die Projection mit geraden Meridianen und Parallelkreisen (Fig. 16) ist unter allen die einfachste und findet bei einzelnen Sectionen topographischer Karten Anwendung, wo kleine Räume in grossem Maassstabe dargestellt werden.

Um Flächen und Entfernungen auf einer Karte richtig abzuschätzen, bedient man sich des auf derselben angegebenen **Maassstabes** oder der **Reduction** (Verkleinerung), wodurch angegeben wird, wievielmal kleiner die Entfernungen auf der Karte als in der Wirklichkeit sind, oder wieviel Meilen ein Zoll auf der Karte bedeutet. So z. B. sind auf den Generalstabskarten der österreichischen Monarchie die Entfernungen der einzelnen Punkte von einander $\frac{1}{144.000}$ der natürlichen Grösse, oder es bedeutet 1 Zoll 2000 Klafter, d. i. $^1/_2$ Meile. Beim Maassstab $\frac{1}{1.000.000}$ ist die Länge eines Aequatorialgrades (15 geogr. Meilen) gleich $50^1/_2$ Wiener Linien, bei $\frac{1}{10.000\ 000}$ daher $5^1/_{20}$ W. L. Mittelst dieser Angabe und Anwendung des Zollstabes kann durch Multiplication oder Division der Maassstab jeder Karte gefunden oder die Richtigkeit seiner Angabe geprüft werden. Man findet bei den Landkarten fast immer, dass der Maassstab etwas kleiner ist, als die Angabe in Ziffern lautet. Dies rührt daher, dass der Abdruck immer kleiner ist, als die Zeichnung, weil sich das

für den Druck befeuchtete Papier später zusammenzieht. Auf die Verlässlichkeit des auf einer Karte befindlichen Meilenmaasses hat dieser Umstand natürlich keinen Einfluss, da sich die verzeichnete Meilenlänge mit dem Papier zugleich dehnt oder verkleinert und daher im gleichen Grössenverhältnisse zum letzteren bleibt.

Nach diesen Erläuterungen wird es nicht schwer sein, bei jeder Karte die Projectionsart zu erkennen und mit Hilfe des beigefügten Maassstabes und allfälliger Anwendung des Zirkels die Flächen und Entfernungen abzuschätzen.

TERRAIN-LEHRE.

Von ganz besonderer Wichtigkeit ist die Darstellung der **Unebenheiten des Bodens**, wodurch die **Neigung** und **Höhe** zur Anschauung kommen sollen. Letztere kann gewöhnlich nur oberflächlich geschätzt, und nur auf eigens zu diesem Zwecke gezeichneten Höhenschichten-Karten erkannt werden. Um die Neigung auszudrücken, bedient man sich nach dem Vorgange des sächsischen Majors Lehmann († 1811) der Schraffirung, die desto stärker und enger wird, je steiler der Abhang ist, den sie anzeigt. Fig. 18 zeigt eine solche Scala für verschiedene Grössen des Neigungswinkels. Man sieht daraus, dass ein Abhang, dessen Neigungswinkel z. B. 25^0 beträgt, zur Hälfte, ein solcher von 45^0 zu $^9/_{10}$ oder fast ganz dunkel dargestellt wird. Nach dieser Scala sind auf dem Kärtchen Fig. 26, welches sich durch die Grösse des Maassstabes ($\frac{1}{580.000}$ oder 1 Zoll gleich 2 Meilen) den topographischen Karten nähert, die steilen Thalwände durch eine dunkle, sanftere Neigungen, hingegen gleichviel ob hoch im Gebirge oder unten in der Ebene, durch lichtere Schattirung angezeigt. Man kann aus der Zeichnung leicht entnehmen, dass S. Daniele auf einem Hügel liegt, dass sich der bei diesem Orte vorbeifliessende Bach ein breites und tiefes Bett gegraben hat, woraus man weiter folgern kann, dass die dortige Ebene unter ihrer Rasendecke wahrscheinlich aus losem Schottergrunde besteht. Letztere Vermuthung hat um so mehr für sich, weil man weiter westlich verzeichnet findet, dass die Wildbäche Tagliamento, Meduna und Zelline neben ihren gewöhnlichen Flussbetten grosse Flächen mit Rollsteinen bedeckt haben, über welche sie sich zu gewissen Zeiten mit ihren plötzlich anschwellenden und reissenden Fluthen ergiessen. In solcher Weise lässt sich auf einer guten Karte von hinreichend grossem Maassstabe noch manches Andere über die Bodenbeschaffenheit theils unmittelbar aus der Zeichnung entnehmen, theils durch Folgerungen erschliessen. Wie hoch die auf dem vorliegenden Kärtchen dargestellten Hügel und Berge sind, kann zwar die Schattirung allein nicht angeben, indess reicht sie doch hin, um die höheren Gipfel wie M. Tajet auf mehrere tausend Fusse schätzen zu können.

Die angegebene Art der Bergzeichnung aus senkrecht von oben einfallender Beleuchtung, wodurch die Grösse der Neigung ausgedrückt wird, kann man nur bei Karten von grossem Maassstabe, also topographischen Karten, anwenden. Auf Karten von kleinerem Maassstabe, wozu alle Schulkarten gehören, können die Unebenheiten des Bodens nur im Allgemeinen ausgedrückt werden, was man Charakteristik des Bodens nennt. Man sucht in diesem Falle durch die Schattirung

mehr die Höhe als die Neigung im richtigen Verhältnisse darzustellen, so dass eine dunklere Schattirung eine grössere Erhebung des Gebirges bedeutet.

Die französische Manier der Bergzeichnung wählt eine schief einfallende Beleuchtung, so dass der Schatten der Berge ohne Rücksicht auf die grössere oder geringere Neigung der Abhänge auf der ganzen Karte nach einer und derselben Seite gewendet ist. In solcher Weise gezeichnete Karten können ein sehr ausdrucksvolles plastisches Bild geben und es eignet sich diese Manier ganz wohl für Karten kleinen Maassstabes, wo die Grösse der Böschung ohnedies nicht ausdrückbar ist; bei Karten grossen Maassstabes hingegen, wo sich die Grösse des Neigungswinkels ziemlich deutlich angeben lässt, ist die Anwendung dieser auf Effect berechneten Manier ein Fehler, weil eine solche Zeichnung in Bezug auf die Grösse der Höhe und Neigung den Beschauer theils im Ungewissen lässt, theils geradezu irreführt. Die schöne Generalstabskarte der Schweiz von Dufour würde noch einmal so viel werth sein, wenn sie statt in dieser Manier, nach Lehmann's Methode gezeichnet wäre.

Tiefebenen von grösserer Ausdehnung werden entweder durch besondere Farben oder durch lang ausgezogene gerade Schraffirung angezeigt, wie in den nachfolgenden Karten, wobei die engere Schraffirung eine Erhebung bis 300 Pariser Fuss, die weitere zwischen 300 und 600 Pariser Fuss über dem Meere bedeutet. Auf dem Doppelblatte Norddeutschland sind durch die Schraffirung die Höhenschichten 0 bis 100, 100 bis 300, 300 bis 500 Fuss ausgedrückt und in ähnlicher Weise die Tiefenabstufungen in der Nordsee bezeichnet.

Sümpfe und Moräste werden gewöhnlich durch eine möglichst feine unterbrochene Schraffirung angedeutet, wie auf Fig. 27 (Maassstab $\frac{1}{580\cdot000}$) neben dem stehenden Lagunenwasser. Die Lagunen selbst sind nur wenige Fuss tief und für die aus- und einlaufenden Schiffe von tiefer liegenden Canälen durchschnitten, wie es die Punktirung andeutet.

Die äussere Form der Gebirge ist je nach der Art der Entstehung und des Gesteins, sowie nach Verschiedenheit der atmosphärischen Einflüsse mannigfaltig. So z. B. wird man unter der Form Fig. 21 nicht leicht ein Hochgebirge vermuthen, bei dem Kegelgebirge Fig. 20 ohne Mühe den vulkanischen Ursprung errathen, aus der zackigen Form Fig. 19 auf ein Ur- oder vielleicht ein Kalkgebirge schliessen, wobei noch die weissen Flächen leicht als Schnee erkannt werden. Letztere Figur enthält zugleich einen Gletscher (a), die grossartigste Erscheinung der Hochgebirge, eine aus den Hochthälern unablässig hervordringende, festgewordene oder gleichsam geronnene ungeheure Wassermasse, die an ihrem unteren Ende (b), dem zerklüfteten Absturz (in der Figur im Vordergrunde), durch Abschmelzen einen Bach erzeugt. Daneben in Fig. 25 ein grösseres Stück einer solchen eisigen Hochgebirgswelt (Maassstab $\frac{1}{800\cdot000}$), deren Ansicht von Bern aus Fig. 24 gibt. In Fig. 22 und 23 sind häufig wiederkehrende Bezeichnungen enthalten, deren Verständniss am besten aus der Anschauung hervorgeht.

Bezüglich der in diesem Atlas enthaltenen Karten ist noch zu merken, dass die Namen, welche manche Orte im Alterthume führten, den jetzigen Namen in Klammern beigesetzt sind.

Sprachliche Erläuterungen.

a) Aussprache.

Deutsch	Holländisch	Englisch	Spanisch	Portugiesisch	Polnisch	Böhmisch Südslavisch	Magyarisch
â (ah)	ae	ae, au, aw	. .	. .	. .	. .	á
é	. .	a	. .	. .	. .	. ..	é
ė (eh)	. .	ei, ey	. .	ei	. .	. .	. .
i	. .	e, ee, ea	. .	e (am Ende)	. .	. .	. .
ò (oh)	. .	oa, ow	. .	ou (am Ende)	. .	. .	. .
ú	. .	. .	. .	o (am Ende)	. .	. .	ú
û (uh)	oe	oo	. .	. .	. .	. .	. .
ä	. .	a, ai, ay	. .	. .	. .	. .	é
ai, ei	ij	i, y, igh	.	ae	. .	. .	áj
au	ou	ou, ow	. .	ao	. .	. .	. .
eu	ui	ui, uy	. .	eo	. .	. .	áj
ö	eu (jeu-iü)	. .	. .	. .	. .	. .	ö
iu, ju	. .	eu, ew	. .	io	. .	. .	. .
ui	oei	. .	. .	oe	. .	. .	. .
ü	u	. .	.	. .	. .	. .	ü
ch	. .	kh	x, j, ge	. .	ch	ch (böhm.)	kh
dsch	. .	ge, j	. .	. .	dż	ž	dzs
dj	. .	. .	. .	. .	dź	ď (böhm.)	gy
lj	. .	. .	ll	lh	. .	. .	ly
nj	. .	gn	ñ	nh	ń	ň (böhm.)	ny
s (weich)	z	z	. .	. .	z	z	z
ss (scharf)	s, x, ce	s, ce	s, ce, ç	s, ce, ç	s	s	sz
sh (weich)	. .	. .	.	j, ge	ż	ž	zs
sch (scharf)	. .	sh	. .	ch, x	sz	š	s
tsch	. .	ch	ch	. .	cz	č	cs
w	v	v	v, b	v	w	v	v
z	ts	ts	.	. .	c	c	cz

b) Häufig vorkommende geographische Bezeichnungen in verschiedenen Sprachen.

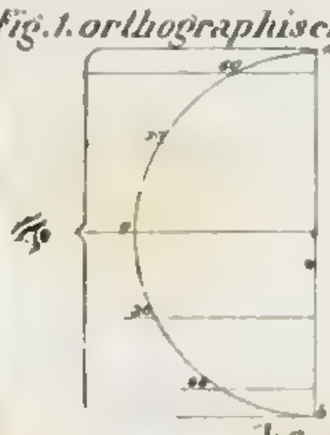
abâd *(persisch, indisch)* Stadt, Wohnort
ain *(arab.)* Quelle
akaba *(arab.)* Pass
alsó *(ung.)* unter
bab *(arab.)* Thor
bahia *(portugiesisch)* Bucht
bahr *(arab.)* Meer, Strom
bas *(franz.)* unter
basar, pazar *(türk.)* Flecken
belt *(celtisch)* Wasser
beni *(arab.)* Söhne, Stammgenossen
biały *(poln.)* weiss
bilâd *(arab.)* Land
bîr *(arab.)* Quelle
black *(engl.)* schwarz
bocca, bocche *(ital.)* Mündung, Canal
boghas *(türk.)* Meerenge
borgo *(ital.)* Flecken
borough, burgh *(engl.)* Flecken
bosch *(holländ.)* Wald
bouche *(franz.)* Mündung
bridge *(engl.)* Brücke
cap *(franz.)* Vorgebirge
casale *(ital.)* Weiler
castle *(engl.)* Schloss, Burg
cerro *(span.)* Bergspitze
château *(franz.)* Schloss
chrebet *(russ.)* Bergkette
cima *(ital.)* Bergspitze
città *(ital.)* Stadt
city *(engl.)* Stadt
ciudad *(span.)* Stadt
coast *(engl.)* Küste
col *(franz.)* Pass
cordillera *(span.)* Bergkette
côte *(franz.)* Küste
creek *(engl.)* Bach
cumbre *(span.)* Bergspitze
dagh *(türk.)* Gebirge
dal *(schwed.)* Thal
dâr *(arab.)* Land
darja *(pers.)* Meer, Strom
dekhan *(ind.)* Südland
derbend *(pers.)* Schloss, Burg
dhavalagiri *(indisch)* weisser Berg
diva, diu *(ind.)* Insel
djebel, dschebel *(arab.)* Berg
dôâb *(pers.)* Land zwischen zwei Flüssen
dolina, dol *(slav.)* Thal
dolny *(poln.)* unter
dschengel *(ind.)* Wald
dschesîreh *(arab.)* Insel
east *(engl.)* Ost
elf *(schwed.)* Fluss
erdő *(ung.)* Wald
eski *(türk.)* alt
falva *(ung.)* Dorf
fejér *(ung.)* weiss

felsö *(ung.)* oben
field *(engl.)* Feld
firth *(celtisch)* Bucht
fiume *(ital.)* Fluss
fjäll *(schwed.)* Gebirge
fjord *(dänisch, norw.)* Bucht
forêt *(franz.)* Wald
fu *(chines.)* Stadt
fuorcla *(rhätisch)* Pass
ghat *(ind.)* Pass, Hafen
giri *(ind.)* Berg
gora, hora *(slav.)* Berg
górny *(poln.)* ober
grad *(slav.)* Schloss, Festung
grand *(franz.)* gross
grande *(ital., span., port.)* gross
great *(engl.)* gross
green *(engl.)* grün
gunong *(malaysch)* Berg
hacienda *(span.)* Weiler
hai *(chines.)* Meer
hamn *(schwed.)* Hafen
haut *(franz.)* hoch
havn *(dän.)* Hafen
ház *(ung.)* Haus
head *(engl.)* Vorgebirge
hegy *(ung.)* Berg
hian *(chines.)* Stadt
high *(engl.)* hoch [Schnees
himalaya *(ind.)* Heimath des
hissar *(türk.)* Burg
ho *(chines.)* Fluss
holm *(schwed.)* Insel
horvath *(ung.)* kroatisch
house *(engl.)* Haus
huang *(chines.)* gelb
huis *(holländ.)* Haus
hung *(chines.)* roth
île *(franz.)* Insel
inlet *(engl.)* Einfahrt, Einlass
irmag *(türk.)* Fluss
island *(engl.)* Insel
jeni *(türk.)* neu
jezero *(slav.)* See
jüen *(chines.)* Land
kaláat *(arab.)* Schloss
kale *(türk.)* Festung
kamen *(slav.)* Stein
kapu *(türk.)* Thor
kara *(türk.)* schwarz
kebîr *(arab.)* gross
kesr, kasr *(arab.)* Schloss
kiang *(chines.)* Fluss
kis *(ung.)* klein
kő *(ung.)* Stein
köping *(schwed.)* Flecken
krasnoi *(russ.)* schön
kuh *(pers.)* Gebirge
kysyl *(türk.)* roth
lac *(franz.)* See
lago *(ital., span., port.)* See
laguna *(ital., span.)* Sumpf
lake *(engl.)* See
lande *(franz.)* Steppe
levante *(ital.)* Ost
liman *(russ.)* Haff
liman *(türk.)* Bucht [ebene
ling *(chines.)* Gebirge, Hoch-
llano *(span.)* Ebene
loch *(celtisch)* See
magyar ungarisch
mali *(slav.)* klein
maremma *(ital.)* Morast
medîna *(arab.)* Stadt
mezö *(ung.)* Feld
miasto *(poln.)* Stadt
mjesto *(russ.)* Stadt
moor *(engl.)* Morast
most *(slav.)* Brücke
mount *(engl.)* Berg
mouth *(engl.)* Mündung
nagy *(ung.)* gross
nahr *(arab.)* Fluss
nan *(chines.)* Süd
negro *(span.)* schwarz
német *(ung.)* deutsch
neuf *(franz.)* neu
nevado *(span.)* schneeig
new *(engl.)* neu
nischnyi *(russ.)* unter
noór *(mongolisch)* See
norr *(schwed.)* Nord
norte *(span.)* Nord
north *(engl.)* Nord
noss *(russ.)* Vorgebirge
novi *(slav.)* neu
nuevo *(span.)* neu
nuovo *(ital.)* neu
ó *(ung.)* alt
oë *(schwed.)* Insel
oge *(friesisch)* Insel
olah *(ung.)* rumänisch
old *(engl.)* alt
oolá *(mongolisch)* Gebirge
ország *(ung.)* Land
ostrow *(slav.)* Insel
palota *(ung.)* Schloss
patak *(ung.)* Bach
pe *(chines.)* Nord
peak *(engl.)* Bergspitze [land
pendschab *(pers.)* Fünfstrom-
peña *(span.)* Felsen
petit *(franz.)* klein
pic *(franz.)* Bergspitze
piz *(räthisch)* Bergspitze [ebene
planina *(slav.)* Gebirge, Hoch-
plateau *(franz.)* Hochebene
pointe *(franz.)* Vorgebirge
polje *(slav.)* Feld
ponente *(ital.)* West
porto *(ital. port.)* Hafen
puebla *(span.)* Dorf
puerto *(span.)* Hafen
pulo *(malaysch)* Insel
pur, pura *(ind.)* Stadt [schicht
puszta *(ung.)* Steppe, Ein-
range *(engl.)* Bergkette
râs *(arab.)* Vorgebirge
rácz *(ung.)* serbisch
red *(engl.)* roth
rio *(span.)* Fluss
river *(engl.)* Fluss
rivo *(ital.)* Fluss
rjeka *(slav.)* Fluss
rock *(engl.)* Felsen
rosso *(ital.)* roth
rouge *(franz.)* roth
sahhra *(arab.)* Ebene, Wüste
saint *(franz.)* heilig
santo *(ital.)* heilig
schân *(chines.)* Gebirge
schatt *(arab.)* Küste [Stadt
scheher, schehr *(türk., pers.)*
sea *(engl.)* See, Meer
sebcha *(arab.)* See
selva *(span.)* Wald
sierra *(span.)* Bergkette
sima *(japan.)* Insel
små *(schwed.)* klein
snö *(schwed.)* Schnee
snow *(engl.)* Schnee
söder *(schwed.)* Süd
south *(engl.)* Süd
ssaraj *(türk.)* Schloss
ssi *(chines.)* West
ssu *(türk.)* Wasser
stân *(pers.)* Land
stari *(slav.)* alt
stor *(schwed.)* gross
sul *(port.)* Süd
sund *(dän.)* Meerenge
swatoi *(russ.)* heilig
swiety *(poln.)* heilig
szálás *(ung.)* Flecken
szasz *(ung.)* sächsisch
szent *(ung.)* heilig
sziget *(ung.)* Insel
tau *(türk.)* Berg
telek *(ung.)* Wald
thian *(chines.)* Himmel
timor *(malaysch)* Ost
tind *(dän., norw.)* Bergspitze
tong *(chines.)* Ost
török *(ung.)* türkisch
tót *(ung.)* slavisch
town, ton *(engl.)* Stadt
tscheu *(chines.)* Stadt
új *(ung.)* neu [tung
vár, város *(ung.)* Stadt, Fes-
varallya *(ungar.)* Vorstadt,
vásár *(ung.)* Markt [Unterstadt
vecchio *(ital.)* alt
venn *(holländ.)* Sumpf
viejo *(span.)* alt
vieux *(franz.)* alt
villa *(span.)* Flecken
wadî *(arab.)* Thal
water *(holländ., engl.)* Wasser
weliki *(slav.)* gross
werch, vrh *(slav.)* Berggipfel
werchnyi *(russ.)* ober
white *(engl.)* weiss
woda *(slav.)* Wasser
wood *(engl.)* Wald
yellow *(engl.)* gelb
zee *(holländ.)* Meer
zuid *(holländ.)* Süd
zwart *(holländ.)* schwarz

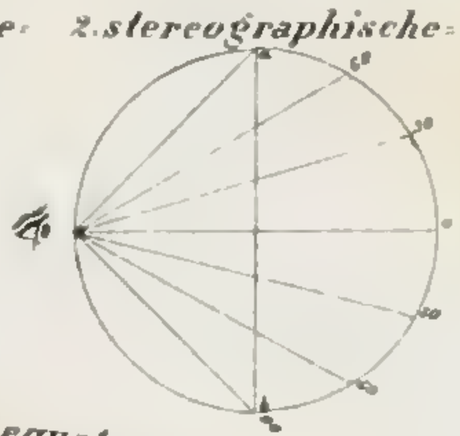
Druck von Adolf Holzhausen in Wien.

Gesichtspunkt für die

Fig. 1. orthographische

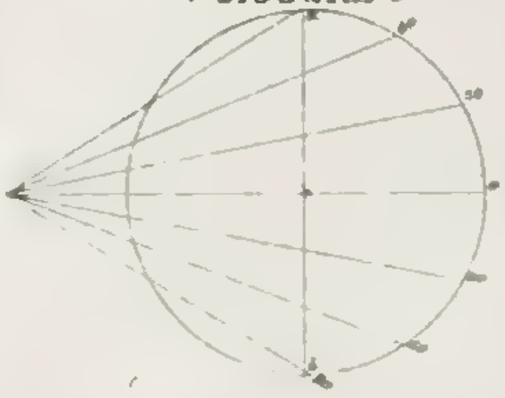


2. stereographische

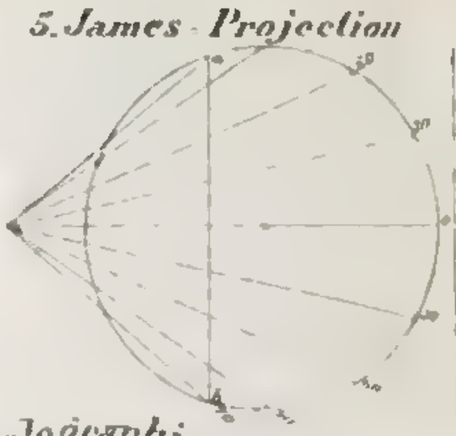


3. Central

4 Globular



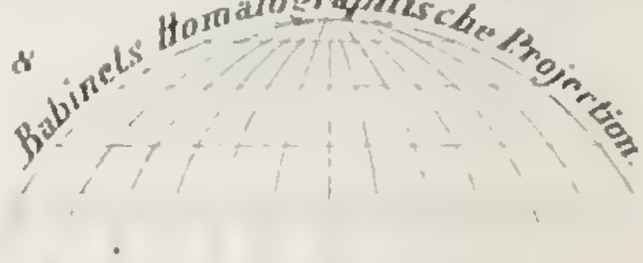
5. James - Projection



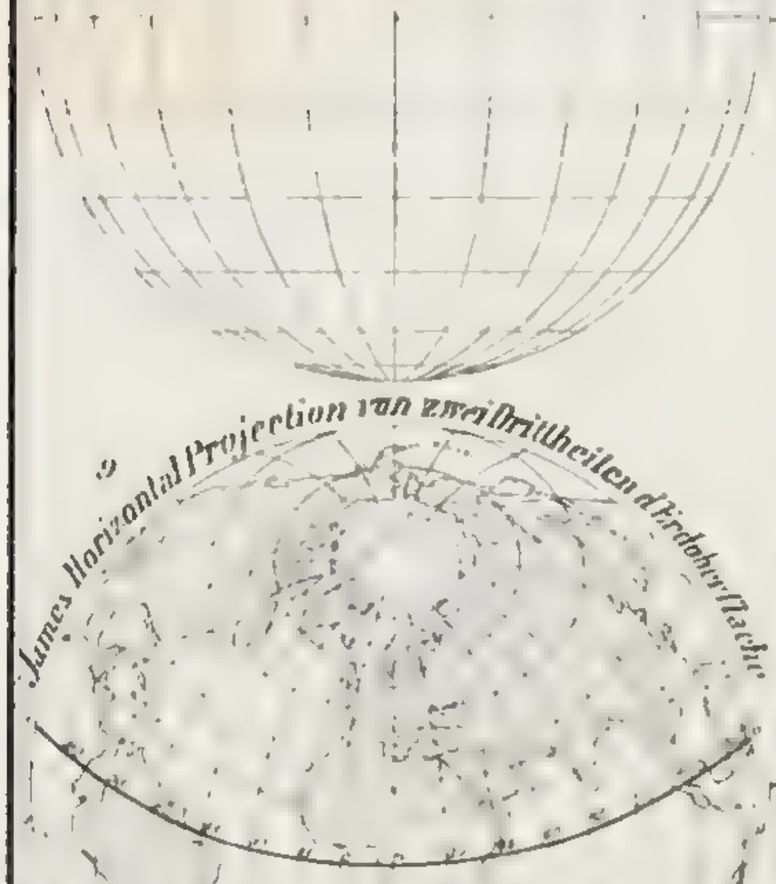
6. Orthographische Aequatorial Projection

7. Stereographische Aequatorial Projection.

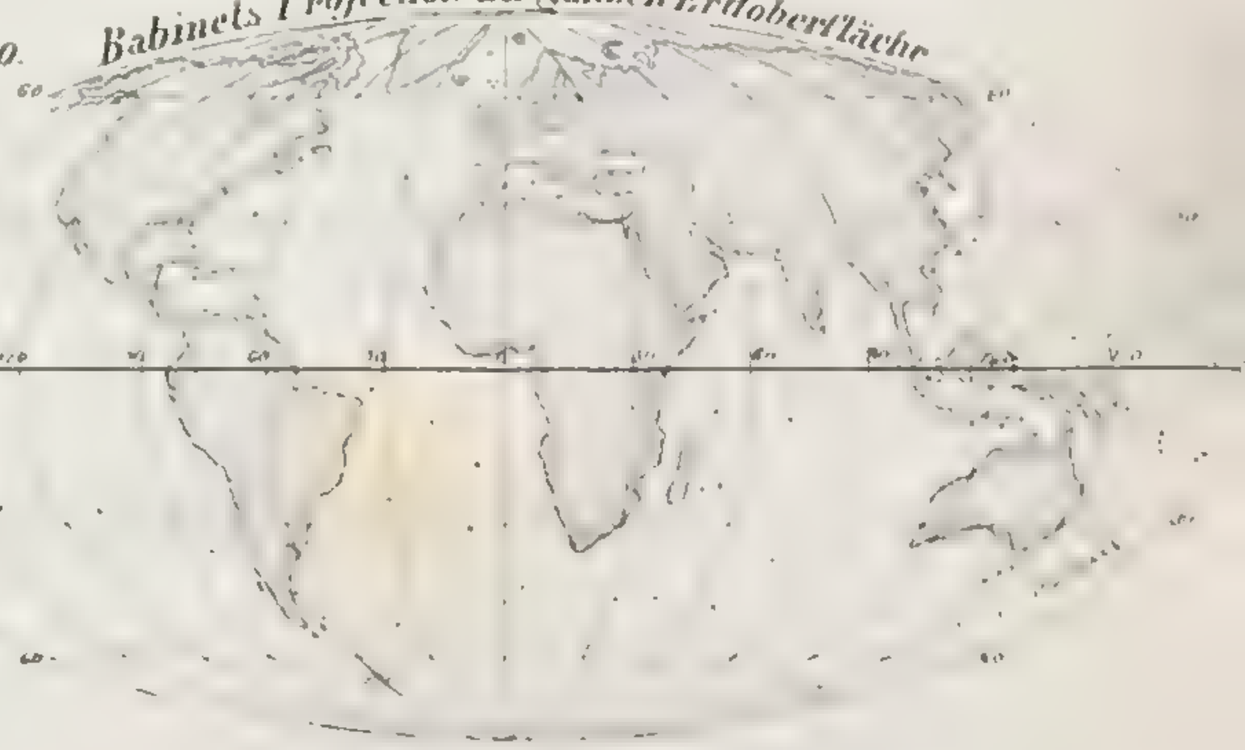
8 Babinets Homalographische Projection.



9 James Horizontal Projection von zwei Dritheilen der Erdoberfläche

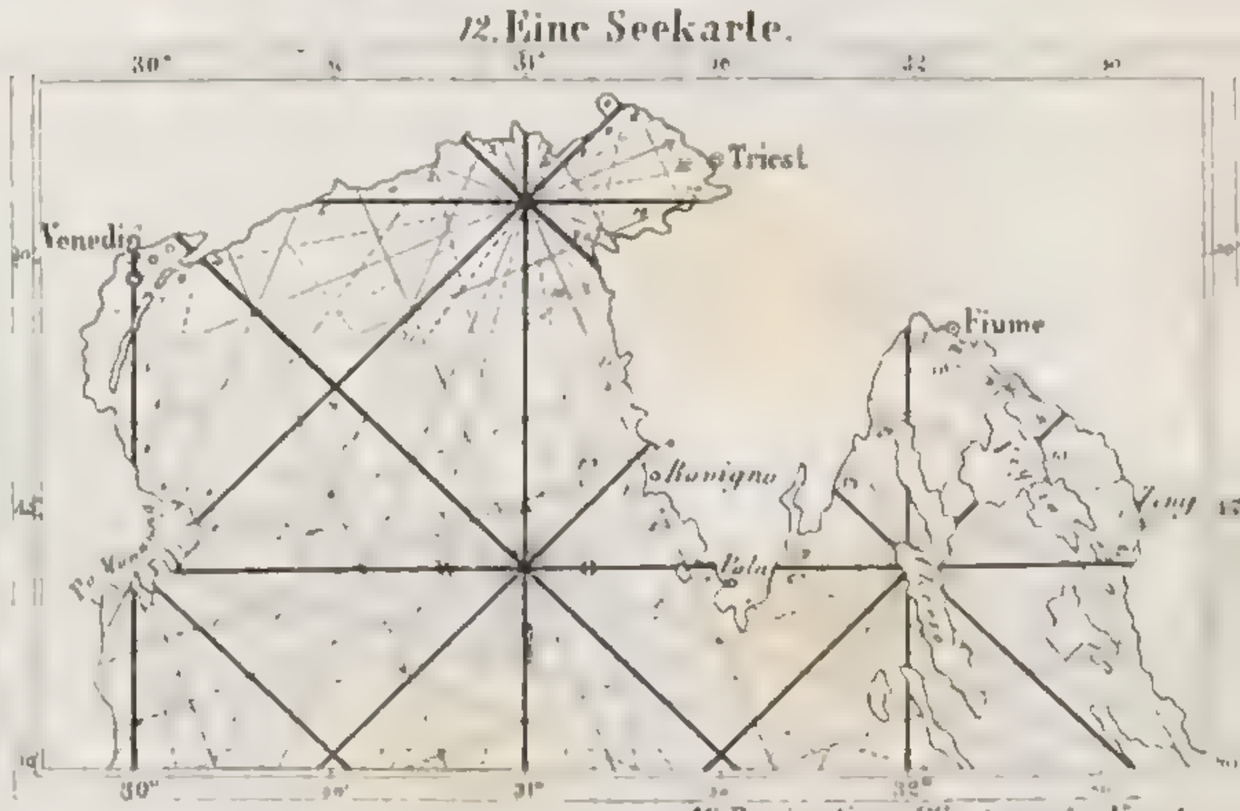


10. Babinets Projection der ganzen Erdoberfläche

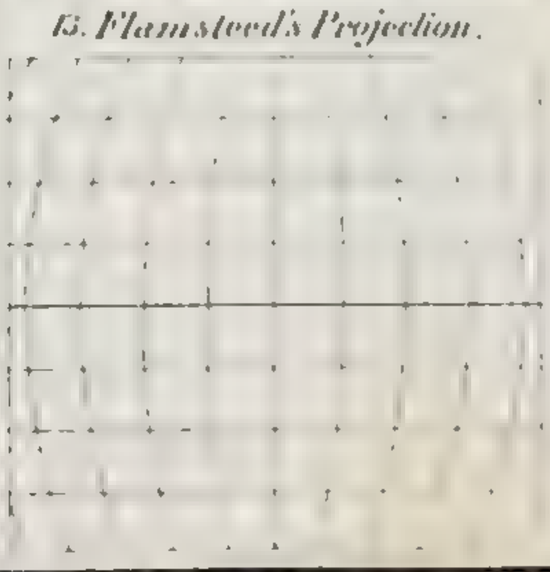


11 Mercator's oder Seekarten Projection.

12. Eine Seekarte.

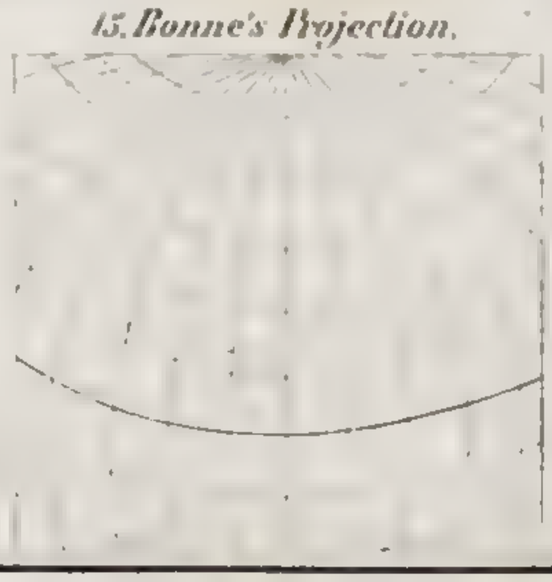


13. Flamsteed's Projection.

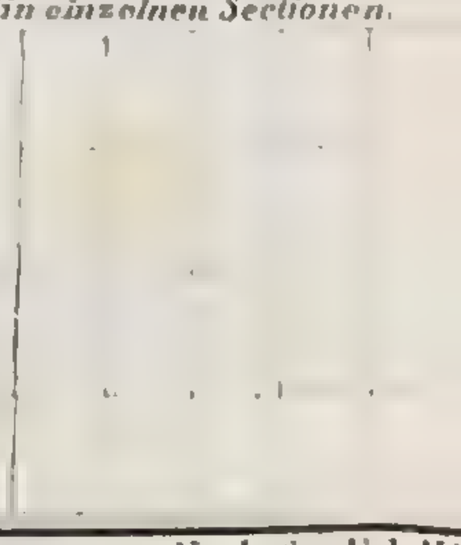


14. Kegel Projection

15. Bonne's Projection.



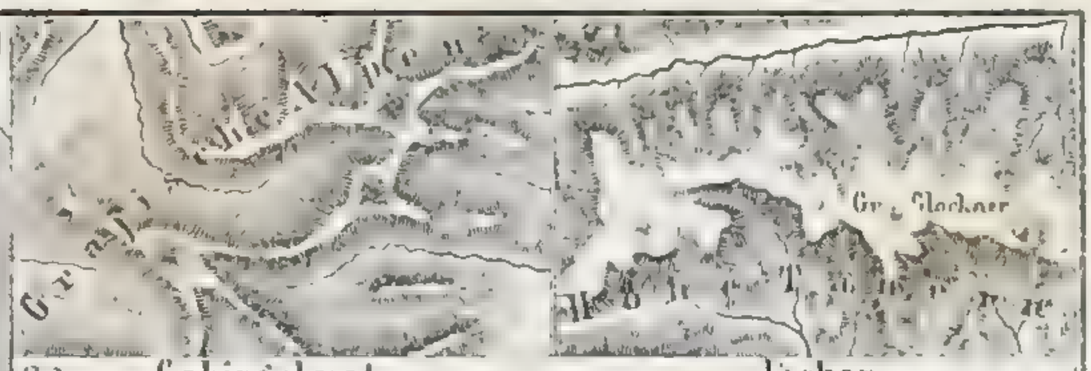
16. Projection für topogr. Karten in einzelnen Sectionen.



Ed. Hölzels Kunstanstalt in Wien

Verlag v. Ed. Hö

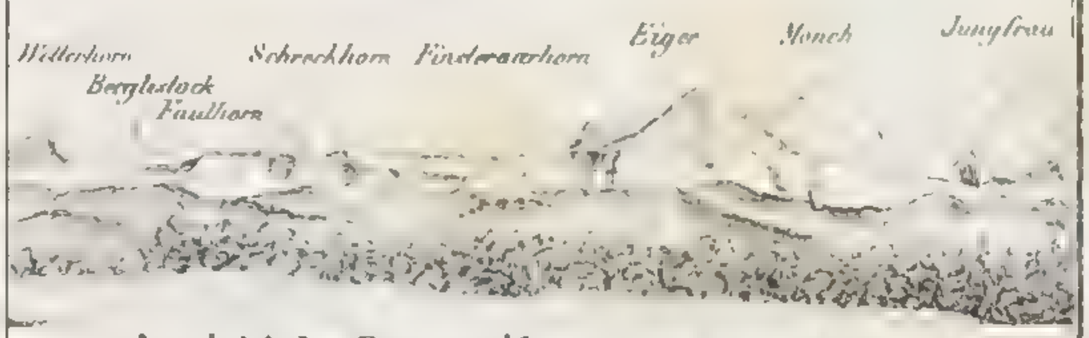
17 Tiefebene, Randgeb. Hochebene Terrassen od Stufenland Gebirgsland



23 Gebirgsknoten c Jöcher

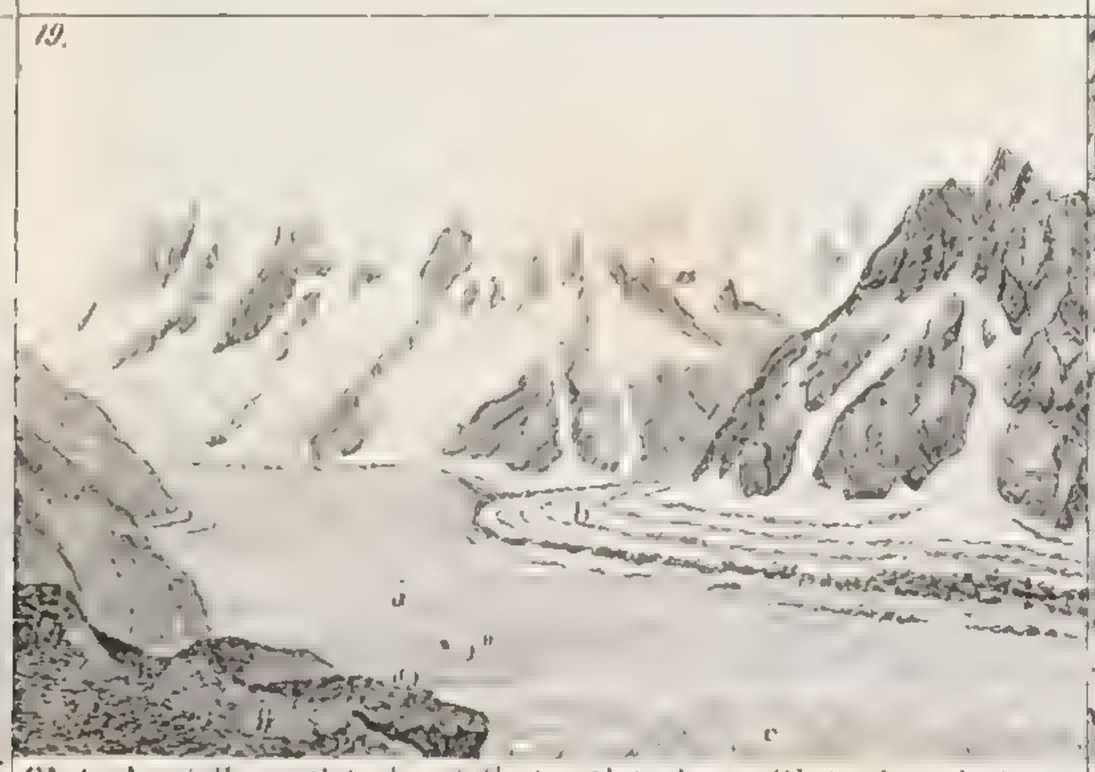
18

Schattirungsscala für die Bergzeichnung



21 Ansicht der Berner Alpen von Bern gesehen

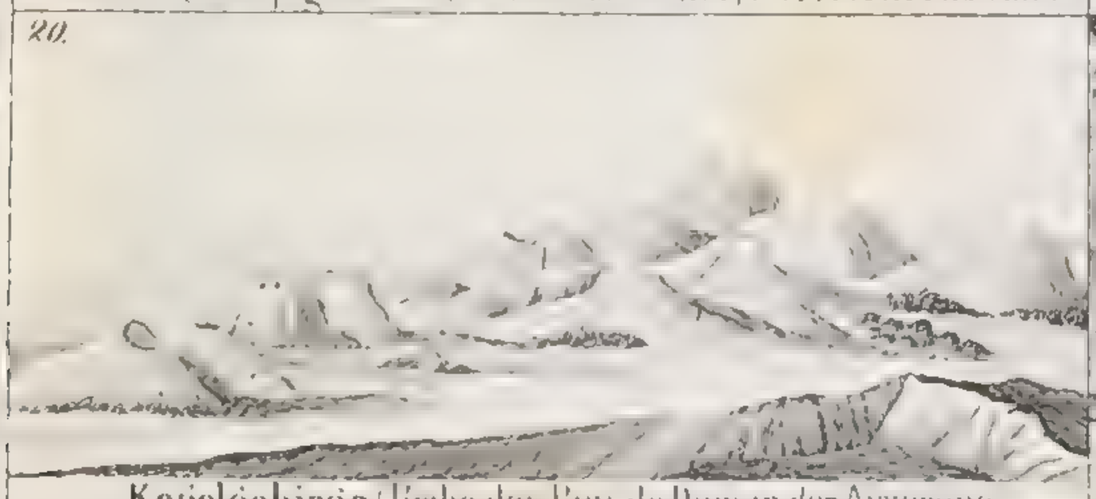
19.



Gletscher (a Hauptgletscher, b Seitengletscher, c Gletscherabsturz)

25 Berner Oberland (Hochgebirg mit Gletschern)

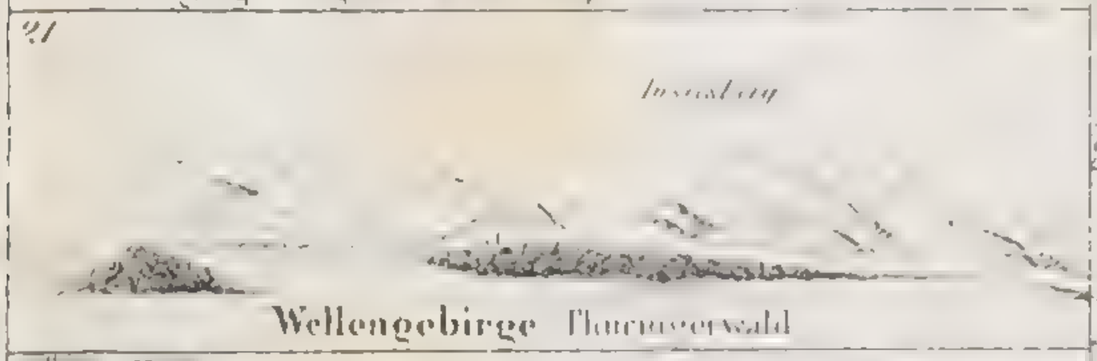
20.



Kegelgebirge (Eifel: des Puy de Dom in der Auvergne)

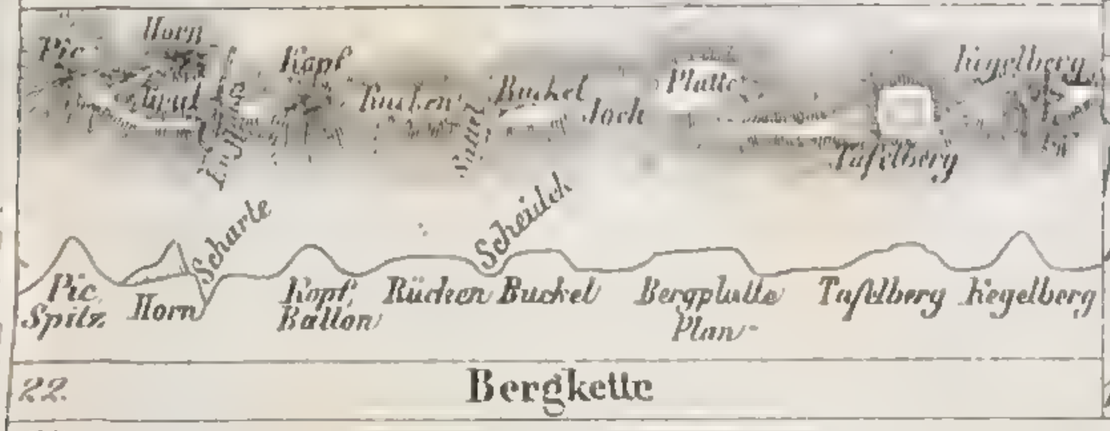
26 Südabhang d. Alpen in die Friaulische Tiefebene mit Wildbächen (Torrents)

21



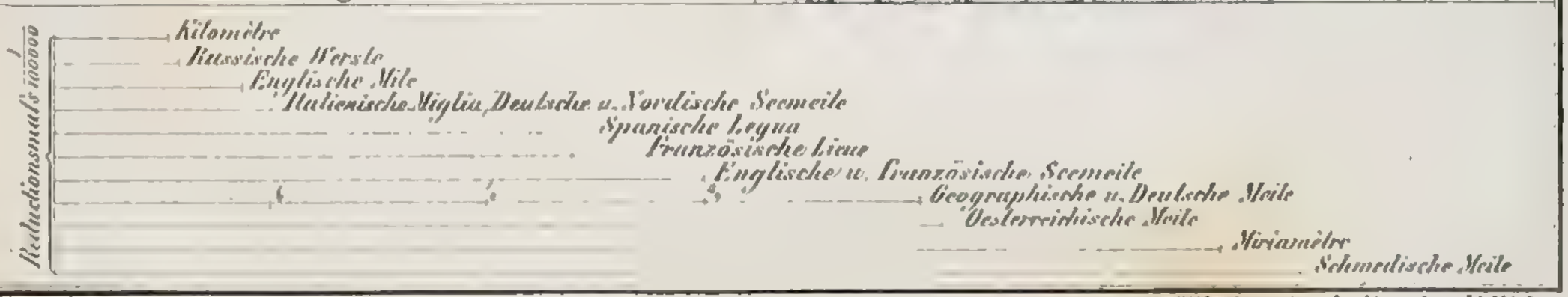
Wellengebirge (Thüringerwald)

27 Lagunen von Venedig.



22. Bergkette

28.



Hölzel in Olmütz

ausgeführt unter Leitung v. F. Köke.

ERDANSI

ÖSTLICHE HALBKUGEL

HALBKUGEL der STILLEN OCE

Nord Pol

Eis Meer

Nördl. Eis

Südl. Eis

Indisch. Meer

Australien

Südl. Eis

ERDK

HALBKUGEL der

WESTLICHE HALBKUGEL

Eduard Hölzel's Kunstanstalt in Wien

Verlag v. Eduard Hö

NÖRDLICHE
HALBKUGEL
SÜDLICHE
HALBKUGEL
grössten LANDMASSE
grössten WASSERMASSE
Nord. Pol
Süd. Pol
Stillen Meer
Atlantischer Ocean
Indischer Ocean
Nördl. Eismeer
Südl. Eismeer
Europa
Asien
Afrika
Australien
Nord America
Süd America
Sahara
Sudan
Arabien
Indien
Japan
Sumatra
Java
Neu Seeland
Van Diemens Ld.
Marquesas I.
Antipoden I.
Neu Caledon.
Galapagos
Sandwich Ins.
Bermudes
Canarische Ins.
Cap Verd. Ins.
Azoren
Mauritius
Bourbon
Madagascar
Comoren
Ceylon
Philippinen
Molukken
Sunda Inseln
Neu Guinea
Neu Holland
Neu Britannien
Neu Irland
Salomons I.
Feuerland
Falklands I.
Südl. Shetland
Süd Orkney
Süd Georgien
Grönland
Island
Spitzbergen
Nowaja Semlja
Neu Sibirien
Behrings Meer
Hudsons Meer
Baffins Meer
Labrador
Neufundland
Mexico
Cuba
Jamaica
Panama
Californien
Kamtschatka
Japan
Tibet
Gobi
Himalaya
Ural
Kaukasus
Alpen
Pyrenäen
Nil
Niger
Senegal
Gambia
Guinea
Kongo
Zambesi
Mozambique
Madagascar
Borneo
Celebes
Timor
Java
Sumatra
Ceylon
Malakka
Tibet
Gobi
Sahara
Nubien
Abyssinien
Arabien
Persien
Indien
Kaukasus
Ural

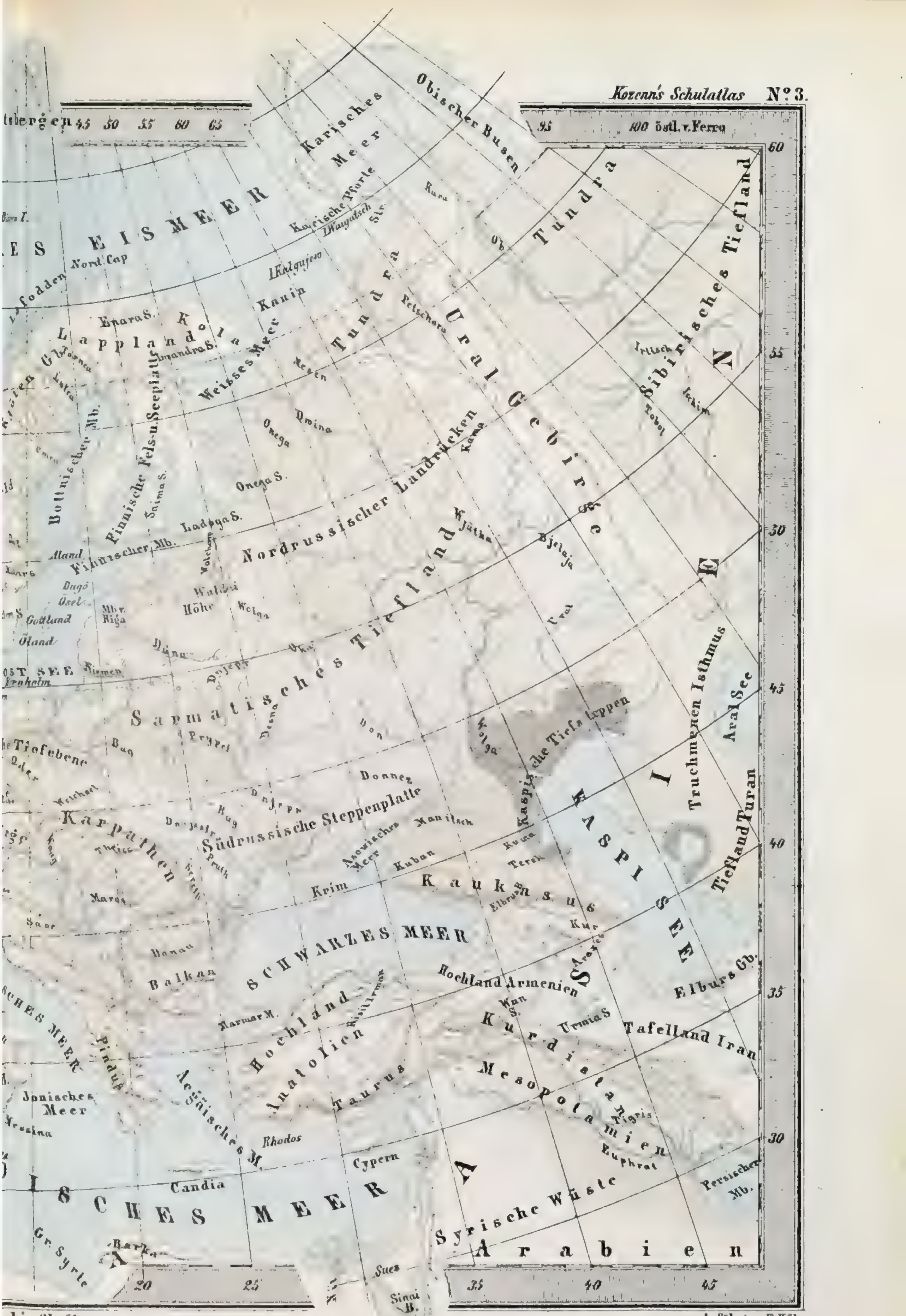
ÜBERSICHT
der
Bodengestaltung
von
EUROPA.

Maßstab 1 : 25,000.000
0 10 20 30 40 50 geogr. Mln.

Einsenkung des Bodens (am Kaspi See) unter das Meeresniveau

Eduard Hölzels Kunstanstalt in Wien

Verlag v. Eduard Hölzel


Karisches Meer
Obischer Busen
Tundra
Uralisches Tiefland
Uralgebirge
Nordrussischer Landrücken
Nordrussisches Tiefland
Sarmatische Tiefebene
Südrussische Steppenplatte
Karpathen
Kaukasus
KASPISEE
Aralsee
Tiefland Turan
Truchmenen
Hochland Armenien
Elburs Gb.
Tafelland Iran
Mesopotamien
Syrische Wüste
Arabien
SCHWARZES MEER
MITTELLÄNDISCHES MEER
Ostsee
Bottnischer Mb.
Finnischer Mb.
Persischer Mb.
Karische Pforte
Kanin
Weißes Meer
Lappland
Onega
Onega S.
Ladoga S.
Wolga
Ural
Kama
Jaik
Bjelaja
Ural
Tobol
Irtisch
Ob
Jenisei
Don
Donez
Dnjepr
Dnjestr
Bug
Weichsel
Pruth
Donau
Save
Theiß
Kur
Araxes
Euphrat
Tigris
Rhodos
Cypern
Candia
Sues
Sinai B.
Gr. Syrte
Barka
Pindus
Balkan
Kreta
Sicilien
Malta
Gotland
Öland
Dagö
Ösel
Riga
Mbr.
Kola
Nordcap
Sodden
Enara S.
Imandra S.
Peipus S.
Saima S.
Wolchow
Waldai Höhe
Kaspische Tiefe
Aralsee
Urmia S.
Van S.
Marmar M.
Kreta
Messina
Jonisches Meer
Ägäisches M.
Adriatisches M.
Ionisches Meer
Meer
Kuban
Terek
Kuma
Manitsch
Asowsches Meer
Krim
Elbrus
Ararat
Donez
Pripet
Weichsel
Bug
Dnjestr
Pruth
Save
Theiß
Donau
Balkan
Rhodopen
Pindus
Taurus
Anatolien
Hochland Armenien
Kurdistan
Mesopotamien
Tigris
Euphrat
Syrische Wüste
Arabien
Persischer Mb.
Elburs Gb.
Tafelland Iran
Aralsee
Truchmenen
Tiefland Turan
Kaspische Tiefe
Kaspisee
Uralgebirge
Ural
Jaik
Kama
Bjelaja
Tobol
Irtisch
Ob
Jenisei
Wolga
Don
Donez
Dnjepr
Dnjestr
Bug
Weichsel

Politische Übersicht
von
EUROPA

Maßstab 1: 25,000.000.

0 25 50 75 100

geogr. Meilen.

Eduard Hölzel's Kunstanstalt in Wien

Verlag von Eduard Hölzel in Olmü

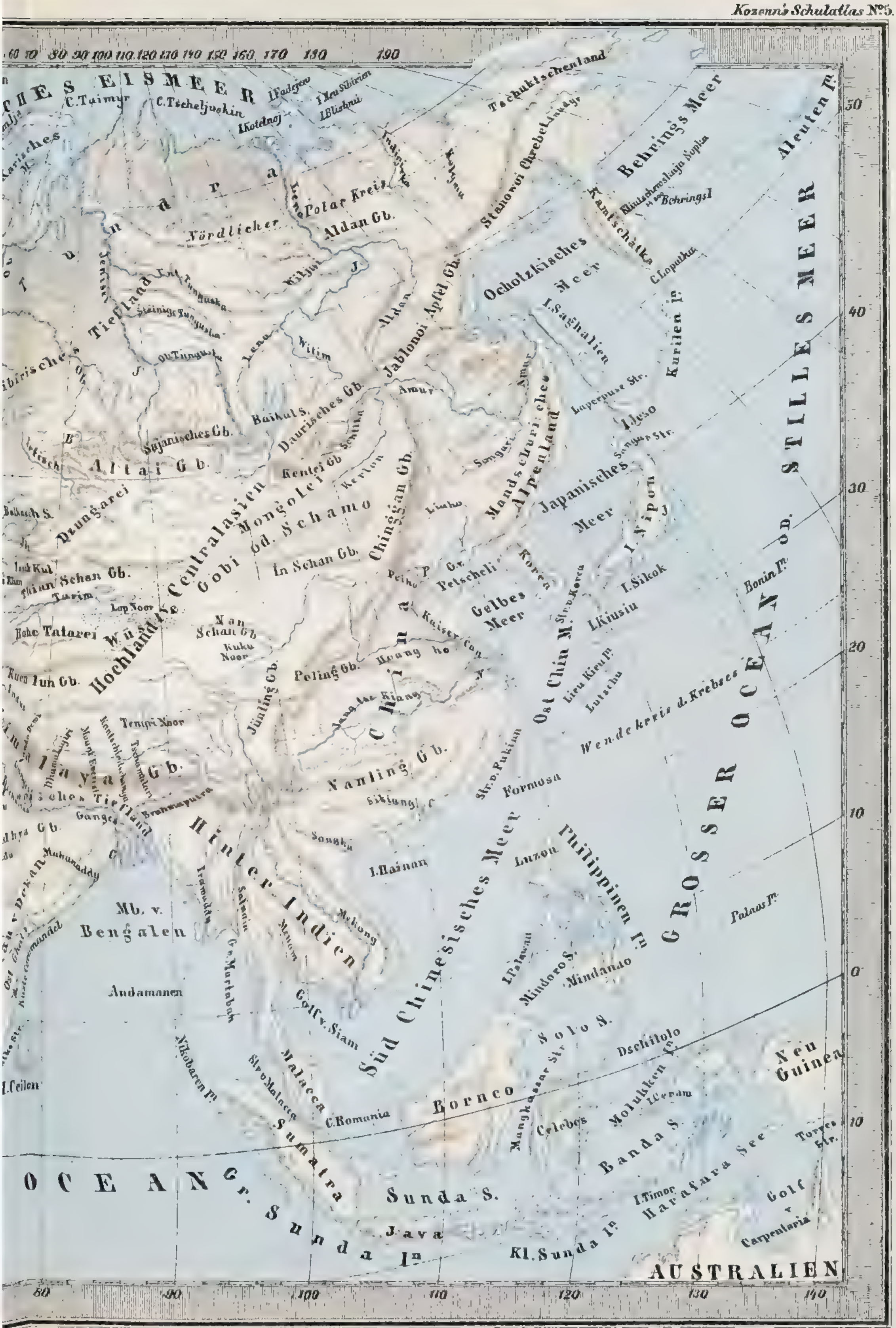
Nordostland
Ridges I.
45 50 55 60 65 70
80
100
Hatton I.
EISMEER
Bären I.
Nordkyn
Magerøe
Nord Cap
Varanger Fjord
Hammerfest
Kola
Kanin
Kolgujew
Waigatsch
Karische Str.
Matthäus Schar
Nowaja Semlja
Petschora
Mesen
Archang.
Torneå
Uleåborg
Weisses M.
Umeå
Kasa
Bottnischer M.
Finnischer M.
Ladoga See
Onega
Dwina
Ostsee Prov.
S. Petersburg
Stockholm
Reval
Dagoe
Narwa
Pleskau
Osel
Riga
Gotland
Mitau
Memel
Libau
Tilsit
Königsberg
Danzig
Thorn
Posen
Warschau
Breslau
Krakau
Lemberg
Brody
Wien
Pesth
Debreczin
Hermannstadt
Jassy new
Odessa
Galatz
Bukarest
Belgrad
Serbien
Widin
Sofia
Montenegro
Cattaro
Durazzo
Salonik
Janina
Larissa
Korfu
Cephalonia
Zante
Morea
Candia
Cerigo
Rhodos
Malta
Barka
G. v. Sydra (Gr. Syrte)
Tripoli
Schwarzes Meer
Constantinopel
Dardanellen
Marmora M.
Bosporus
Archipelagus
Smyrna
Kleinasien
Armenien
Kurdistan
Mesopotamien
Syrisch-Arabische Wüste
Arabien
Persischer Meerbusen
Cypern
Beirut
Akka
Damascus
Jerusalem
Todtes M.
Rosetta
Damietta
Alexandria
Cairo
Suez
Akabu
Sinai
Aegypten
Rothes Meer
Kaspisches Meer
Kaukasien
Georgien
Daghestan
Tiflis
Baku
Derbend
Schemacha
Apscheron
Kuban
Terek
Kuma
Manytsch
Don
Wolga
Astrachan
Gurjew
Uralsk
Orenburg
Samara
Simbirsk
Kasan
Wiatka
Kama
Perm
Wologda
Kostroma
Jaroslawl
Nowgorod
Twer
Moskau
Smolensk
Kaluga
Tula
Orel
Kursk
Tschernigow
Kiew
Pinsk
Polen
Kleinrussland
Südrussland
Ural
Kirgisen
Baschkiren
Sibirien
Tobolsk
Irtysch
Tschulym
Tschaikurje
Nishnij Tagilsk
Jekaterinburg
Petropawlowsk
Omsk
Barnaul
Nowo Tscherkask
Stawropol
Astrachan
Nowo Alexandrowsk
Persien
Teheran
Tabris
Ispahan
Luristan
Irak Arabi
Bagdad
Tigris
Euphrat
Hamadan
Kermanschah
Schuschter
Chusistan
Basra
Hit
Aleppo
Tripolis
Hamah
Homs
Palmyra
Tadmor
Orfa
Haleb
Adana
Adalia
Konieh
Kutahia
Brussa
Mudania
Scutari
Kaisarijeh
Jusgat
Tokat
Amasia
Trapezunt
Sinope
Kastamuni
Erzerum
Kars
Ardahan
Batum
Tscharuk
Nowo Tscherkask
Kaspisches Meer
Aralsee
Balkaschsee
Issykkul
Tschuguew
Isjum
Kursk
Kiew
Tschernigow
Poltawa
Charkow
Jekaterinoslaw
Nikolajew
Cherson
Perekop
Krim
Kaffa
Sewastopol
Jalta
Odessa
Akjerman
Kilia
Suline
Georgsc.
Ismail
Reni
Galatz
Braila
Bukarest
Rustschuk
Schumla
Varna
Widin
Belgrad
Semlin
Peterwardein
Essek
Agram
Carlstadt
Fiume
Triest
Venedig
Mailand
Turin
Genua
Nizza
Marseille
Toulon
Barcelona
Valencia
Alicante
Cartagena
Malaga
Gibraltar
Algeciras
Tarifa
Cadix
Tanger
Fez
Tetuan
Mequinez
Rabat
Salee
Mogador
Tarudant
Marokko
Algier
Oran
Tlemsen
Mascara
Constantine
Bona
Tunis
Biserta
Tripolis
Barka
Derna
Alexandria
Rosetta
Damietta
Cairo
Suez
Akabu
Sinai
Tod. M.
Jerusalem
Beirut
Akka
Damascus
Cypern
Candia
Rhodos
Cerigo
Malta
Sicilien
Neapel
Rom
Livorno
Florenz
Bologna
Ancona
Pescara
Foggia
Bari
Brindisi
Otranto
Tarent
Reggio
Messina
Palermo
Trapani
Girgenti
Syracus
Catania
Sardinien
Cagliari
Corsica
Bastia
Ajaccio
Elba
Capraja
Gorgona
Pianosa
Lissa
Lesina
Curzola
Ragusa
Cattaro
Scutari
Durazzo
Valona
Janina
Prevesa
Missolunghi
Lepanto
Patras
Korinth
Athen
Negroponte
Volo
Salonik
Kavalla
Gallipoli
Dardanellen
Marmora M.
Constantinopel
Rodosto
Silistria
Varna
Schumla
Rustschuk

ÜBERSICHT
der
Bodengestaltung
von
ASIEN

Maßstab = 1:50,000,000
[illegible] geogr. Meilen

Gegenden (Kaspi See u. Todtes Meer), welche tiefer liegen als der Spiegel des Oceans.

ATLANTISCHER OCEAN
NÖRDLICHES EISMEER
MITTELLÄNDISCHES MEER
ROTHES MEER
ARABISCHES MEER
INDISCHER OCEAN
Hochebene Hamada
Libysche Wüste
Arabien
Hochland
Somali
Adjan
Sarmatisches Tiefland
Ural
Kirgisen Steppe
Aral S.
Tiefland Turan
Salz Wüste
Tafelland Iran
Hindukoh
Plateau von Malva
Vindhya
Plateau v. Dekan
Ost Ghats
West Ghats
Küste Malabar
Küste Coromandel
Spitzbergen
Nowaja Semlja
Kurisches M.
Weißes M.
Obi
Jenisei
Lena
Jakutsk
Baikal S.
Jli
Issik Kul
B. Tengri Khan
Thian
Hohe Ta
Kuen lun
Himalaya
Gangetische Ebene
Hindus
Plateau von Dekan
Nerbudda
Tapti
Godavery
Kistna
Pennar
Palkes Str.
Maldiven
I. Ceilon
Lakkadiven
Comorin
Sokotora
Guardafui
Zanzibar
Mosambique
Madagascar
Comoro Is.
Amiranten
Seychellen
Tschagos Is.
Ormus
Bab el-Mandeb
Bab el-Abiad
Bahr el-Abiad
Bahr el-Azrek
Abbara
Habesch
Schwarzes M.
Kaspi See
Aral See
Azow
Don
Wolga
Ural
Kaukasus
Elbrus
Kasbek
Ararat
Kirkuk
Ispahan
Persischer Mb.
Mesopotamien
Euphrat
Tigris R.
Tauros Gb.
Libanon Gb.
Hauran
Todtes M.
Sinai H.
Rothes M.
Nil
Delta
Sues
Suez Canal
Alexandria
Cairo
Rosetta
Damiette
Lybien
Nubien
Sennaar
Kordofan
Darfur
Wadai
Sahara
Fezzan
Ghadames
Tripolis
Tunis
Algier
Marocco
Atlas
Fez
Mequinez
Tetuan
Ceuta
Gibraltar
Str. v. Gibraltar
Tanger
Mb. v. Biscaya
Pyrenäen
Ebro
Duero
Tajo
Guadiana
Guadalquivir
Cap Finisterre
Loire
Rhein
Elbe
Oder
Weichsel
Donau
Theiß
Save
Drau
Karpathen
Alpen
Apenninen
Sardinien
Sicilien
Malta
Candia
Cypern
Hebriden Is.
Shetlands Is.
Lofoden Is.
Nord C.
Bothnischer Mb.
Finn. Mb.
Ladoga S.
Onega S.
Peipus S.
Peterhof
Petschora
Ob
Irtisch
Tobol
Ischim
Sibirisch
Kalguyew
Wolga
Oka
Don
Kama
Ural
Tobol
Irtisch
Aral
Syr
Tschui
Amu
Hohe
Kirgisen Steppe
Balkasch S.
Persischer Mb.
Elbrus Gb.
Paropamisus Gb.
Hindukoh
Kabul
Indus
Sedlets
Ganges
Brahmapoutra
Himalaya
Plateau von Malva
Vindhya
Nerbudda
Gulcheras
Tapti
Godavery
Kistna
Pennar
Palkes Str.
Maldiven
I. Ceilon
Lakkadiven
Comorin
Malabar
Coromandel
Ost Ghats
West Ghats
Plateau v. Dekan
Arabisches Meer
Indischer Ocean
Seychellen
Amiranten
Tschagos Is.
Madagascar
Comoro Is.
Mosambique
Zanzibar
Somali
Adjan
Habesch
Abessinien
Nubien
Sennaar
Kordofan
Darfur
Wadai
Sahara
Fezzan
Ghadames
Tripolis
Tunis
Algier
Marocco
Atlas
Fez
Mequinez
Tetuan
Ceuta
Gibraltar
Str. v. Gibraltar
Tanger
Mb. v. Biscaya
Pyrenäen
Ebro
Duero
Tajo
Guadiana
Guadalquivir
Cap Finisterre
Loire
Rhein
Elbe
Oder
Weichsel
Donau
Theiß
Save
Drau
Karpathen
Alpen
Apenninen
Sardinien
Sicilien
Malta
Candia
Cypern
Hebriden Is.
Shetlands Is.
Lofoden Is.
Nord C.
Bothnischer Mb.
Finn. Mb.
Ladoga S.
Onega S.
Peipus S.
Peterhof
Petschora
Ob
Irtisch
Tobel



huard Hölzel in Olmütz

ausgeführt unter Leitung v. F. Köke.

ASIEN.

Maßstab 1: 47,000 000

0 25 50 100 150 200 geogr. Meilen

- Britisch
- Niederländisch
- Französisch
- Spanisch
- Portugiesisch

Eduard Hölzel's Kunstanstalt in Wien.

Verlag von Eduard

S. Lorenz
Behrings Meer
Ochotskisches Meer
Japanisches Meer
Gelbes Meer
Chinesisches Südmeer
Philippinen
Mindanao
Mindoro See
Solo See
Banda See
Arafura See
Wendekreis des Krebses
Nord-Sibirien
Neu-Sibirien
Lachow I.
Kotelnoj I.
Semenow I.
Stolbowoi
Bliechoj I.
C. Taimyr
C. Tscheluskin
Obusbusen
Jenisseisk
Olenek
Lena
Jakutsk
Nördl. Polarkreis
Turuchansk
Werchojansk
Irkutsk
Barnaul
Kolywan
Kuznetzk
Tomsk
Barkul
Turfan
Kuldscha
Kaschgar
Yarkand
Khotan
Lop nor
OST TURKISTAN
(Hohe Tatarei)
Tibet
Himalaya
Brahmaputra
Ganges
Indus
Lahore
Patna
Calcutta
Bengalen
M.B. von Bengalen
Madras
Pondichery
Karikal
Ceylon
Andamanen
Nikobaren
Malacca
Singapore
Siam
Cambodscha
Cochinchina
Tonkin
Hainan
Canton
Kuei dschang
Kuei lin
Kiang
Tschangscha
Wutschang
Nanking
Wutschet
Yangtsekiang
Hoang ho
Peking
Jehol
Liau ho
Mukden
Kirin
Sachalin
Kurilen
Hakodadi
Matmai
Sendai
Yeddo
Nippon
Fatsiso
Liukiu
Formosa
Luzon
Manila
Mindoro
Palawan
Sulu
Celebes
Molukken
Banda
Timor
Sumba
Flores
Sumbawa
Lombok
Bali
Java
Sumatra
Banka
Billiton
Borneo
Pulo Pinang
Natuna
Anamba I.
Sarawak
Pontianak
Bandjermasing
Makassar
Buru
Ceram
Amboina
Aru Is.
Neu-Guinea
Palau
Bonin Is.
Sandwich I.
Dschilolo
Sula
Tanimuselar
Onrekatan
Kiu siu
Sikok
Nippon
Yangtsekiang
Hoang ho
Tsching
Tsinanfu
Nanking
Wutschang
Kuei dschang
Kuei lin
Canton
Hainan
Tonkin
Cochinchina
Siam
Cambodscha
Malacca
Singapore

AFRICA.

Maßstab 1: 30.000.000. 0 20 50 100 geogr. Meilen.

- Britisch
- Niederländisch
- Französisch
- Spanisch
- Portugiesisch

Ed. Hölzel's Kunstanstalt in Wien

Verlag v. Eduard

Die NIL-LÄNDER und das ROTHE MEER.

Maßstab 1: 16,000 000

geogr. Meilen

Aegyptische Dampfschifffahrt
Arabische Fahrzeuge
Caravanen Routen
Nilüberschwemmung: Juni bis October, von den Mündungen bis Assuan.

DAS NIL-DELTA

Maßstab 4,000 000 geogr. M.

ARABIEN

Perim

Das CAPLAND.

Maßstab 1: 16,000 000

geogr. Meilen

nard Hölzel in Olmütz

ausgeführt unter Leitung v. F. Koke

ASIEN

Behrings Meer

Vereinigte Staaten

Hudsons Bai Ländergebiet

Britisches Amerika

Parry Inseln

Baffins B.

Grönland

Nördlicher Polarkreis

Island

Neufoundland

Die Azoren

Golfo v. Mexico

Caraibisches Meer

Grosse Antillen

Kl. Antillen

Wendekreis des Krebses.

Inseln über dem Winde

Lucayischer oder Bahama Inseln

Grenze des Treibeises

Sargasso Meer

PACIFISCHER OCEAN

ATLANTISCHER OCEAN

AMERIKA

Maßstab 1: 50,000 000.

0 10 20 50 100 150 geogr. Meilen

Hochland von QUITO.

Maßstab 1: 5,000 000

1. Tulubaura
2. Riniva
3. Purace

Nördliche Polarländer

Nordpol

Wendekreis des Krebses

Wendekreis des Steinbocks

Südpol

Mexikanischer Meerbusen

Caraibisches Meer

Mittel-Amerika oder Landenge von Panama

Ecuador

Brasilien

Bolivia

Peru

Chile

Argentinische Republik

Patagonien

Feuerland

Falkland Is.

Cap Horn

Verlag v. Eduard Holzel in Olmütz

Ed. Holzels Kunstanstalt in Wien

ausgeführt unter Leitung v. F. Kolc.

Eduard Hölzel's Kunstanstalt in Wien

Verlag v. Eduard H

AUSTRALIEN
und
POLYNESIEN.

Maßstab an den Wendekreisen.
1: 50,000.000.

Erklärung
- Britische Colonien
- Niederländische „
- Französische „
- Spanische „
- Portugisische „
- V. Vulkane

Maßstab 1: 16,000.000

Hölzel in Olmütz
ausgeführt unter Leitung v. F. Köke

Übersicht der Bodengestaltung von MITTELEUROPA.

Maßstab 1: 8000000

0 5 10 15 20 geogr. Meilen.

Polder d.i. Landstrecken, welche tiefer liegen als der Meeresspiegel.

Eduard Hölzel's Kunstanstalt in Wien

Verlag von Eduard Hö

34
36
38
40
42
44
46
48
54
52
50
48
40
Wilna
Mohylew
Minsk
Pripet
Dnjepr
Dniestr
Bug
Weichsel
Oder
Elbe
Donau
Pruth
Theiss
Save
Drau
Mur
Warschau
Wien
Odessa
Constantinopel
Marmara Meer
Bosporus
Archipelagus
Adriatisches Meer
Schwarzes Meer
Ostsee
Nordsee
Baltisches Tiefland
Preussische Seenplatte
Pommersche Seenplatte
Sarmatische Tiefebene
Polnisches Plateau
Ob Polnisches Plateau
Karpathisches Waldgebirge
Podolien
Wolhynien
Siebenbürgen
Transsylvanische Alpen
Walachisch-Türkische Tiefebene
Serbien
Bulgarisch-Balkan Gb.
Thrace
Dobrudscha
Moldau
Bessarabien
Ukraine
Polesien
Sudeten
Karpathen
Beskiden
Tatra
Liptauer Gb.
Bialowicer Wald
Balkan Wald
Dinarische Alpen
Bosnien
Macedonien
Rhodope Gb.
Balkan Gb.
Apulien
Bari
Lissa
Curzola
Ragusa
Montenegro
Scutari
Durazzo
Valona
Prag
Brünn
Pesth
Agram
Essek
Belgrad
Sarajevo
Mostar
Cattaro
Ragusa
Salonik
Thasos
Samothrake
Dardanellen
Kijew
Tschernigow
Poltawa
Kursk
Orel
Tula
Moskau
Smolensk
Riesa Gb.
Glatzer Gb.
Tarnowitzer Höhe
Fahrische Höhe
Mähr. Gesenke
Kl. Karpathen
Marmaros
Matra Gb.
Bakony Wald
Platten S.
Warasdiner Gb.
Kapella Gb.
Rhodope Gb.
Pripet
Sereth
Pruth
Donau
Save
Drau
Mur
Theiss
Maros
Weichsel
Oder
Elbe
Bug
Dniestr
Dnjepr
Pripet
Sluczka
Slucz
Horyn
Ikwa
Styr
Stochod
Ptitsch
Berezina
Jasiolda
Narew
Bobr
Narew
Wkra
Pilica
Prosna
Warthe
Netze
Brahe
Drewenz
Ossa
Angerapp
Pregel
Memel
Kownel
Wipper
Persante
Rega
Lyssa Gora
Kielce
Tarnowitz
Zobten
Br.
Glatz
Adler
Mähr. Gesenke
Jablunka P.
Duklaer P.
Lubowa P.
Tatra
Liptauer Gb.
Hernad
Bodrog
Gran
Waag
Neusiedler See
Semmering
Wien
Leitha
Raab
Mur
Drau
Platten S.
Warasdiner Gb.
Kapella Gb.
Kulpa
Una
Vrbas
Bosna
Brauska Gora P.
Save
Drina
Maritza
Morawa
Ibar
Kossowo
Schar Dagh
Lissa
Curzola
Montenegro
Scutari
Drin
Durazzo
Valona
Apulien
Bari
Ragusa
Cattaro
Mostar
Sarajevo
Essek
Agram
Pesth
Prag
Brünn
Belgrad
Salonik
Thasos
Samothrake
Dardanellen
Constantinopel
Bosporus
Marmara Meer
Archipelagus
Rhodope Gb.
Balkan Gb.
Transsylvanische Alpen
Siebenbürgen
Hochland
Walachisch-Türkische Tiefebene
Serbien
Bulgarisch-Balkan Gb.
Macedonien
Thrace
Dobrudscha
Moldau
Bessarabien
Ukraine
Polesien
Podolien
Wolhynien
Polnisches Plateau
Ob Polnisches Plateau
Karpathisches Waldgebirge
Sarmatische Tiefebene
Baltisches Tiefland
Preussische Seenplatte
Pommersche Seenplatte
Ostsee
Nordsee
Schwarzes Meer
Adriatisches Meer
Marosch
Rothe Thurm P.
Tömös P.
Bucsecs
Kronstadt
Hermannstadt
Fogaras
Karlsburg
Weisse K.
Schwarze K.
Siebenbürgen
Broos
Jalomitza
Arkschisch
Kl.
Gr.
Ph.
Sp.
W.
S.
R.
L.
Cz.
Kr.
Kl.
Gr.
Gr.W.
Ob.
Ob.
Ob

16 18 20 22 24

NORD SEE

D A N E M A R K

Kallegat

Skagen

Aarhuus

Helsingör

Kopenhagen

Seeland

Fünen

Odense

Flensburg

Sylt

Husum

Eiderkanal

Kiel

Holstein

Lübeck

Rostock

Stralsund

Rügen

Meklenburg

Schwerin

Hamburg

Bremen

Stade

Lüneburg

Emden

Oldenburg

Helgoland

Wangeroog

Texel

Vlieland

Terschelling

Amelland

Groningen

Leeuwarden

Zuider See

Amsterdam

Haarlem

Leyden

Haag

Rotterdam

Utrecht

Arnheim

Nymwegen

Deventer

Zutphen

Münster

Osnabrück

Minden

Hannover

Braunschweig

Celle

Lüneburger Heide

Magdeburg

Brandenburg

Berlin

Potsdam

Wittenberge

Halberstadt

Dessau

Leipzig

Halle

Merseburg

Weimar

Jena

Eisenach

Kassel

Göttingen

Paderborn

Detmold

Dortmund

Soest

Arnsberg

Elberfeld

Barmen

Solingen

Remscheid

Siegen

Wetzlar

Coblenz

Bonn

Cöln

Aachen

Lüttich

Verviers

Spaa

Malmedy

Trier

Saarbrücken

Metz

Luxemburg

Thionville

Longwy

Montmédy

Sedan

Mézières

Charleville

Rethel

Laon

Soissons

Compiègne

Noyon

Ham

Péronne

Cambray

Arras

Douai

Lille

Ypern

Courtray

Menin

Ostende

Dünkirchen

Calais

Boulogne

Gravelingen

Brügge

Gent

Antwerpen

Mecheln

Löwen

Tournay

Mons

Valenciennes

Landrecies

Vervins

Guise

St. Quentin

Beauvais

Amiens

Abbeville

Eu

Dieppe

Fécamp

Le Havre

Honfleur

Rouen

Caen

St. Lo

Cherbourg

Cotentin

Normandie

Alençon

Evreux

St. Germain

Versailles

PARIS

Melun

Meaux

Provins

Epernay

Reims

Châlons

Vitry

Bar le Duc

Toul

Nancy

Lunéville

Metz

Pont à Mousson

Saarlouis

Saarbrücken

Zweibrücken

Landau

Germersheim

Mannheim

Worms

Darmstadt

Mainz

Wiesbaden

Frankfurt

Hanau

Aschaffenburg

Würzburg

Bamberg

Bayreuth

Nürnberg

Erlangen

Ansbach

Rothenburg

Heilbronn

Stuttgart

Ludwigsburg

Esslingen

Tübingen

Reutlingen

Ulm

Augsburg

Memmingen

Kempten

Lindau

Bregenz

Feldkirch

Innsbruck

Zell

Landeck

Meran

Bozen

Brixen

Sterzing

Trient

Riva

Roveredo

Verona

Mantua

Peschiera

Brescia

Bergamo

Como

Lecco

Varese

Mailand

Pavia

Lodi

Cremona

Piacenza

Parma

Modena

Reggio

Mirandola

Ferrara

Bologna

Rovigo

Padua

Venedig

Istrien

Triest

Görz

Laibach

Klagenfurt

Villach

Salzburg

Linz

Passau

Regensburg

Landshut

München

Ingolstadt

Augsburg

Kempten

Lindau

Bregenz

Zürich

Basel

Schaffhausen

Constanz

Aarau

Luzern

Schwyz

Glarus

Chur

Bellinzona

Lugano

Locarno

Como

Turin

Susa

Pignerol

Saluzzo

Coni

Mondovi

Ceva

Alessandria

Tortona

Voghera

Novara

Vercelli

Casale

Asti

Alba

Cuneo

Nizza

Monaco

Ventimiglia

Oneglia

Albenga

Savona

Genua

Gr. Genua

Chiavari

Sestri

Spezia

Carrara

Massa

Lucca

Pistoja

Pisa

Livorno

Florenz

Toscana

Siena

Grosseto

Orbitello

Umbrien

Perugia

Assisi

Foligno

Spoleto

Terni

Rieti

Aquila

Abruzzen

Teramo

Ascoli

Fermo

Sinigaglia

Ancona

Rimini

Pesaro

Urbino

Loreto

Macerata

Tivoli

Rom

Velletri

Sora

Terracina

Gaeta

Capua

Caserta

Neapel

Ischia

Capri

Salerno

Amalfi

Sorrent

Castellamare

Vesuv

Pompeji

Portici

Nola

Avellino

Benevent

Foggia

Manfredonia

Barletta

Bari

Trani

Molfetta

Giovenazzo

Polignano

Monopoli

Brindisi

Otranto

Gallipoli

Tarent

Taranto

Metapont

Policastro

Cotrone

Crotone

Catanzaro

Reggio

Messina

Cefalu

Palermo

Trapani

Marsala

Girgenti

Sciacca

Terranova

Augusta

Syracus

Catania

Etna

Melazzo

Milazzo

Lipari

Stromboli

Vulcano

Ponza

Ischia

Capri

Sorrent

Amalfi

Salerno

Paestum

MITTELEUROPA.

Maßstab 1:8000.000. 0 10 15 20 geog. M.

○ STADT mit mehr als 100000 E. ◉ Stadt mit mehr als 20000 E.

○ Stadt . . . 50000 E ◦ Stadt . . . 10000 E.

B Buckeburg
Bd. Baden-Baden
Co Coburg
Cz Constanz
D Dessau
Dt. Detmold
E. Erfurt
Ei. Eisenach
F. Fusteraarhorn
GG. Grass Glockner
Go. Gotha
Gr. Greiz
GrS. Gran Sasso
Gs. Goslar
H Hanau
K. Kothen
LS Lommitzer Spitze
M. Meiningen
MB Mont Blanc
Ml. Mühlhausen
MR. Monte Rosa
MRt. Monte Rotondo
O Ortles
R Rastatt
Ru Rudolstadt
S Sukl
Sch Schleiz
Schf. Schaffhausen
Schn. Schnee Koppe
SD. Schar Dagh
Sn. Sondershäusen
T Teplitz
V Veglia
Z. Zittau

Eduard Hölzel in Olmütz

ausgeführt unter Leitung v. F. Köke

Die SÜDSLAVENLÄNDER

Maßstab 1:2,500.000.

0 1 2 3 4 5 10 österr. Meil

Sprachgrenzen

Militärgrenze:

1. Likkaner Regiment	8. St. Georger Regiment
2. Ottočaner "	9. Gradiskaner "
3. Oguliner "	10. Broder "
4. Sluiner "	11. Peterwardeiner "
5. I^te Banal "	12. Deutsch Banater "
6. II^te Banal "	13. Illyrisch Banater "
7. Kreuzer "	14. Walachisch Banater "

15. Caikisten Bataillon.

E. Hölzel's Kunstanstalt in Wien

Verlag von Ed. H

36 37 38 39 40

Donau
Sereth Canal
Kalocsa
Tolna
Szekszard
Baja
Jakobs P.
Mohács
Siklós
Zombor
Woiwodina
Tavno
Essek
Kaška
Vukovar
Djakovar
Ivankovci
Babinagreda
Dobor
Gradišce
Dubrava
Maglaj
Doljna-Obrannica
Tuzla
Modriča
Svornik
Kladanj
Visoka
Rokavica
OSERAJEVO
Višegrad
Ulok
Foča
Trebinje
Ragusa
Castelnuovo
Cattaro
Budua
Castellastua
SKUTARI
Szentes
Hód Mezo Vásárhely
SZEGEDIN
Mako
THERESIOPEL
Gr. Sz. Miklós
Békés
Csaba
Körös
Weisses Körös
ARAD
Világos
Vinga
Gr. Kikinda
TEMESVAR
Lugos
Temes
Ruskberg
Karansebes
Slatina
Orsova
Kladovo
Milanovac
Negotin
Zajčar
Knjaževac
Ak Palanka
Ipatin
O. Becse
Titel
Tomas
Turski Becej
(Bačka)
Hodsak
Tamerin
Römer Schanze
Bač
ORBECKERER
Neusatz
Peterwardein
Palanka
Karlovic
Ilok
Ruma
Erdevik
Sid
Iregh
Jankahen
Mitrovic
Hartkovce
Šabac
Semlin
Surcin
BELGRAD
Grocka
Valež
Smederevo
Pasa Palanka
Rakinac
Belosarci
Raca
Žabar
Batocina
Svilajnac
Jagodina
Ćuprija
Paračin
Ćuprija
Banja
Ražanj
Aleksinac
Soklyk
Gargusovac
Jasika
Trstenik
Kruševac
Ivanica
Studenica
Banja
Prokuplje
NISCH
Kursumlja
Leskovac
Medoka
Oolubac
Franja
Mitrovica
Ipek
Priština
Djakova
Podgorica
Cetinje
Rjeka
Njegoš
Stilari
Orahovo
Ostrog
Bjelopolje
Niksic
Nevesinje
Gacko
Drobnjak
Durmitor
Suvodol
NOVIPAZAR
Prijepolje
Sjenica
Tasliča (Pljevlja)
Prijeboj
Sarajevo
Visoko
Kiseljak
Fojnica
Travnik
Jajce
Banjaluka
Kostajnica
Sisak
Brod
Vukovar
Ilok
Mohács
Siklós
Essek
Tavno

Ed. Hölzel's Kunstanstalt in Wien
Verlag von Eduard Hölzel in Olmütz
ausgeführt unter Leitung von F. Köke

GRIECHENLAND.

eingetheilt in 10 Nomen i J. 1845.

I. *Attiki u. Viotia (Boeotia)*
II. *Phokis u. Ithiotis*
III. *Aetolia u. Akarnania*
IV. *Ilia (Elis) u. Achaïa*
V. *Argolis u. Korinthia*
VI. *Arkadia*
VII. *Messinia*
VIII. *Lakonia*
IX. *Euboia (Euboea)*
X. *Kyklades*

Maßstab 1 : 3,000.000

0 1 2 3 4 5 10 15 geogr. Mln.

* Ruinen antiker Orte.

Ed. Hölzel's Kunstanstalt in Wien

Verlag von Eduard

SYRIEN
mit
PHOENICIEN u. PALÄSTINA.

Maßstab 1: 3,000.000

0 1 2 3 4 5 10 geogr. Mln.

43 44 53 54

CPari
Samathraki
Phengari B.
Gallipoli
Imbro
Kastro
Kale Sultanieh
Sedul Bahr
Kum Kale
C. Blanco
Kastro
Kokkino
Limno
Tenedo
Eski Stambul
Troja
Tuzla
Baba Kalesi
C. Lectum
Hagio Strati
Molyvo
Mandamado
Sigri
Kalont
Eresi
(Eresus)
Mytilini
(Lesbos)
Kastro
Agiassu
Psara
C. Kara Burun
Tolassa
Chio
Kastro
Tschesdomo
Ribi
C. Pesaro
Mastika
Latzata
C. Mastiko
Turdu
C. Gerras
Andro
Tino
Nikaria
Pyrgos
Tino
Hermopolis
Hraqonisi
Mykono
Delos
Stapodia
Paro
Naxo (Axia)
Stenosa
Lemta
Kimaro
Schinusa
Iraklia
Astropalia
Sikino
Kardiotissa
Amorgopulo
Polikandro
Thirasia
Santorini (Thera)
Therasia
Emporion
Pachia
Mikri
Ano
Flaka
Piana
Anydros
CANDIA
Megalokastro (Candia)
Kasteli
Suda B.
Selino
Ida
Sacinada
Gianitzades Pt.
C. Sidero
Ierapetra
Siteia
Langada
Rhodia

Iskanderun (Alexandretta)
Beilan
Arsûs
Afrin
Djindaris
Aleppo
Antakî (Antiochia)
Seleucia
Suedia
Markusie
Edlib
Ma'arrat
Aleppo
Dj. Akra
C. Posidium
Schanadi
Kamûl
Ladikieh (Laodicea)
N. el Kebir
N. Djebrun
Djebleh
Baldah
(Paltus)
Merkeb
Markeab
Tartûs
(Aradus)
Jamûra
Safita
Kala'at el Hösn
Tarâbulus (Tripolis)
Ras é Schaka
Batrûn
Djebeil (Byblus)
BEIRUT (Berytus)
Saida (Sidon)
Sarepta
Leontes
Sûr (Tyrus)
Ras el Abiad
Daman
Jebeil
Zib
St. Jean d'Acre (Ptolemais)
Karmel
Tiberias
Tabor B.
Nazareth
Nâbulus (Sichem)
Kanah (Bachfluss)
JERUSALEM
Ramleh (Emaus)
Ludd
Jaffa
Ghuzza
Chalusa (Elusa)
Amoriten Gb.
Hebron
Bethlehem
Kastal
Kala'at el Medik (Apamea)
Kefr Taab
Seidjar
HAMAH (Epiphania)
Merkâb
Salomiah
Tiesîan (Salamînias)
(Arethusa)
Tel Bissy
HOMS (Emesa)
Kades
Kaser
Ribleh
Hamûl
Bas
Sabad
Hauwarin
Kara
Kurietein
Zebnieh
Rahalbek
Djerud (Berada)
Jebrûd
Saidanaja
Kuteifeh
Maksura
DIMESCHKÉ Scham
Ghûtah (Damascus)
Dir'ât
Saffa
el-Krâ
Schahba
Kanawât
Salkhad
Dêr en
Nasrani
Enak
Kala'at Esrak
Bosra
Metrek
Beth Gamul
Um el Kulâa
Kala'at Belka
Kala'at Balua
Kerak
Kabrineh
Belka
Arabische Wüste
Todte Meer
Jordan
Libanon
Anti-Libanon
Hermon
Ramoth Gilead
Kalaat Zerka
Philadelphia (Amman)

35 34 33 32

...d Holzel in Olmütz.
ausgeführt unter Leitung v. F. Köke

UMGEBUNGEN von ROM
oder die Römische Campagna.
Maßstab 1: 1.000.000
Maßstab 1: 1.000.000
Gozzo
Comino
MALTA
Golf von Genua
LIGURISCHES MEER
TYRRHENISCHES MEER
ADRIATISCHES MEER
CORSICA
ROM
VENEDIG
TRIEST
ISTRIEN
KRAIN
TOSCANA
EMILIA
LOMBARDEI
VENETIEN
TIROL
PIEMONT
Elba
Capraja
Gorgona
Giglio
Montechristo
Pianosa
Formica
Lussin
Zara
Ragusa
Lagosta
Meleda
Curzola
Lesina
Brazza
Solta
Lissa
Busi
Pelagosa
Tremiti Is.
Palestrina
Frascati
Albano
Marino
Rocca di Papa
Grotta Ferrata
Civita Lavigna
Nettuno
Ostia
Fiumicino
Porto
Tivoli
Aquila
Sulmona
Vasto
Termoli
Lesina
Lagosta
Ragusa
Lacroma
Cattaro
Spalato
Sebenico
Zara vecchia
Knin
Scardona
Incoronata
Melada
Pelagosa
Tremiti Is.
Gargano
Viesti
Manfredonia
Barletta
Bisceglie
Molfetta
Bari
Monopoli
Brindisi
Otranto
Gallipoli
Taranto
Gallipoli
Cap Leuca
Cap Otranto
Cap Santa Maria di Leuca
Cap Spartivento
Cap Colonne
Cap Rizzuto
Cap Stilo
Cap Spartivento
Cap Bonifacio
Cap Corso
Cap Ferro
Cap Caccia
Cap Argentara
Cap Circello
Cap Linaro
Cap Mele
Cap Vado
Cap Noli
Cap Martin
Cap Ferrat
Cap Antibes
Cap Croisette
Cap Sicie
Cap Couronne
Cap Carbonara
Cap Teulada
Cap Spartivento
Cap Pula
Cap Malfatano
Cap Boeo
Cap Caccia
Cap Marargiu
Cap Testa
Cap Falcone
Cap Sandalo
Cap Spartivento
Cap Teulada
Cap Carbonara

TYRRHENISCHES MEER

Strasse von Bonifacio

Bonifacio

Asinara

Longo Sardo

Maprera

Cast. Sardo

C. Torres

Tavolara

Sassari

Tempio

M. Limbara

Alghero

Ozieri

C. Comino

Bosa

Macomer

Nuoro

Orosei

Dual di vento

SARDINIEN

Tonara

M. Gennargentu

Oristani

La Fusea

Isili

Villacidro

I. S. Pietro

Iglesias

Cagliari

C. Ferrata

I. S. Antioco

Palmas

Carbonara

C. Spartivento

Golf von Neapel

UMGEBUNGEN von NEAPEL oder die Campagna felice.

Maßstab 1:1,000.000.

Geogr. M.

Ital. M.

Capua

Caserta

Benevento

Volturno

S. Maria di Capua

Castel Volturno

Aversa

Giugliano

Acerra

Avella

M. Virgine

Avellino

Patria

Felegeoische Felder

Capo di Monte

S. Anastasia

Somma

Nola

Montefort

NAPOLI

Ottajano

Pozzuoli

Baiae

Procida

Ischia

Epomeo

Torre del Greco

Torre dell'Annunziata

Vesuv

Sarno

Nocera

Cava

Salerno

Castellamare

Sorrento

Amalfi

Golf v. Salerno

Capri

Punta della Campanella

Ponza

Ventotene

Pontinische Is.

Ischia

Velletri

Frosinone

Alatri

Ceprano

Aquino

Monte Cassino

Cd'Anzo

Terracina

Fondi

Gaeta

Circello

Garigliano

Sessa

Zannone

Volturno

Capua

Benevento

Caserta

Arpaja

Arienzo

Cerreto

Avella

Acerra

Nola

Sarno

Vesuv

Torre del Greco

Torre dell'Annunziata

Castellamare

Sorrento

Amalfi

Vietri

Salerno

Cava

Nocera

Pagani

Scafati

Gragnano

Vico Equense

Meta

Capri

Vivara

Punta della Campanella

Golf von Neapel

Golf v. Salerno

Velletri

Frosinone

Alatri

Ceprano

Aquino

Monte Cassino

Cd'Anzo

Terracina

Fondi

Gaeta

Circello

Garigliano

Sessa

Zannone

Ponza

Ventotene

Pontinische Is.

Ischia

Capua

Caserta

Benevento

Volturno

Arienzo

Arpaja

Avella

Acerra

Nola

Sarno

Vesuv

Torre del Greco

Torre dell'Annunziata

Castellamare

Sorrento

Amalfi

Vietri

Salerno

Cava

Nocera

Pagani

Scafati

Gragnano

Vico Equense

Meta

Capri

Vivara

Punta della Campanella

Golf von Neapel

Golf v. Salerno

Campobasso

Lucera

Foggia

Manfredonia

Barletta

Trani

Bisceglie

Molfetta

Bari

Mola

Monopoli

Conversano

Fasano

Ostuni

Troja

Bovino

Ariano

Ascoli

Canosa

Venosa

Melfi

Minervino

Terlizzi

Putignano

Altamura

Gravina

Matera

Potenza

Prov. Basilicata

Acerenza

Grumo

Gioja

Martina

Francavilla

Brindisi

Massafra

Oria

Tarento

Lecce

Nardo

Otranto

Gallipoli

Ugento

C. S. Maria di Leuca

Golf von Tarent

M. Pollino

Rossano

Bisignano

Cosenza

Paola

Fuscaldo

Amantea

Cotrone

Crotona

C. Alice

Strongoli

Policastro

C. Nau

Catanzaro

Golf v. Nicastro

S. Eufemia

Pizzo

Stilaro

Monteleone

Scoterna

Mileto

Palmi

Scilla

Messina

Faro

C. Spartivento

JONISCHES MEER

Liparische Is.

Ustica

Stromboli

Panaria

Basiluzzo

Alicuri

Filicuri

Salina

Lipari

Volcano

Aegadische Is.

Trapani

C. S. Vito

C. di Gallo

PALERMO

Marsala

Mazara

Castelvetrano

Sciacca

Cefalù

Termini

Milazzo

Nasolo

Galati

Taormina

Mistretta

Nicosia

Aetna

Aci Reale

CATANIA

Paterno

Caltanisetta

Canicatti

Girgenti

Piazza

Calta girone

Lentini

Augusta

Syrakus

Licata

Terranuova

Palazzuolo

Ragusa

Modica

Spaccaforno

Noto

Pachino

Pantellaria

C. Passaro

ITALIEN.

Maßstab 1: 4,000.000

0 5 10 15 geogr. Meilen

0 10 20 30 40 50 ital. Miglien

STÄDTE mit mehr als 100.000 Einw.

STÄDTE . . . 50.000 "

Städte . . . 20.000

Städte . . . 10.000

Städte unter 10.000

Flecken.

41 40 39 38 37

30 31 32 33 34 35

Ed. Hölzel's Kunstanstalt in Wien.

Verlag v. Ed. Hölzel in Olmütz.

Lith. v. F. Koke in Wien

SPANIEN und PORTUGAL

Maßstab 1 : 5,000,000

0 5 10 15 20 25 30

geogr. Meilen.

Golf v. Biz caya

C. Ortegal

C. Vares

C. de Peñas

C. Finisterre

La Coruña

Ferrol

Ribadeo

Oviedo

Santander

Santona

Bilbao

Pamplona

GALICIEN

ASTURIEN

Lugo

Santiago

Noya

el Padron

Pontevedra

Vigo

Orense

Monforte de Lemos

Mondoñedo

Fonsagrada

Tineo

Llanes

Reynosa

Villarcayo

Miranda

Vitoria

Mondragon

Tolosa

Bayonne

Burgos

Aranda

Soria

Osma

Valladolid

Palencia

Medina de Rioseco

Sahagun

Leon

Astorga

Ponferrada

la Bañeza

Sanabria

Benavente

Zamora

Toro

Tordesillas

Medina del Campo

Olmedo

Segovia

Peñaranda

Avila

Escorial

MADRID

Getafe

Aranjuez

Toledo

Talavera de la Reina

Talarrubia

Trujillo

Caceres

Alcantara

Plasencia

Coria

Fundao

Castello Branco

Monsanto

Idanha

Covilhão

Serra da Estrella

Guarda

Almeida

Ciudad Rodrigo

Salamanca

Alba de Tormes

Bejar

Zafra

Merida

Badajoz

Olivenza

Montijo

Evora

Villa Viçosa

Elvas

Portalegre

Castello de Vide

Ponte del Arzobispo

Talavera la Real

Medellin

Don Benito

Almaden

Puertollano

Ciudad Real

Almagro

Manzanares

Valdepeñas

Tembleque

Consuegra

Madridejos

Quintanar

Mota del

Chinchilla

Hellin

Moratalla

Caravaca

Lorca

Murcia

Cartagena

Alicante

Elche

Orihuela

Almansa

Albacete

Requena

Cuenca

Huete

Tarancon

Ocaña

Aranjuez

Guadalajara

Sacedon

Trillo

Brihuega

Pastrana

Siguenza

Molina

Medinaceli

Soria

Tarazona

Calatayud

Daroca

Teruel

Alcaniz

Morella

Tortosa

Vinaroz

Peñiscola

Castellon de la Plana

Sagunto

Valencia

Xativa

Alcoy

Gandia

Denia

Alcudia

Mahon

Ivica

Formentera

Palma

Mallorca

Soller

Cabrera

Minorca

Ciudadela

Alayor

Mercadal

Port Mahon

Cabo de Palos

Cartagena

Lorca

Murcia

Chinchilla

Hellin

Almansa

Albacete

Requena

Cuenca

Huete

Tarancon

Ocaña

16 18 20 22 24

44 42 40 38 36

Golfe du Lion

Balearen

Mittelländische See

Pithyusen

Balearen

Menorca

Mallorca

Ibiza

Formentera

Aquitanien

Pyrenäen

Navarra

Katalonien

Valencia

Leon

Alt Castilien

Neu Castilien

Estremadura

Andalusien

Granada

Algarbien

Algier

Kabylien

Wüste Sahara

Wüste Sahara

Wüste Sahara

PARIS

nach der neuesten Erweiterung und Regulirung.

20 Arondissements

1. Louvre
2. Bourse
3. Temple
4. Hôtel de Ville
5. Panthéon
6. Luxembourg
7. Palais Bourbon
8. Elysée
9. Opéra
10. Enclos St. Laurent
11. Popincourt
12. Reuilly
13. Gobelins
14. Observatoire
15. Vaugirard
16. Passy
17. Batignolles Monceaux
18. Butte Montmartre
19. Buttes Chaumont
20. Menilmontant

a. Palais de Tuilleries
b. " du Louvre
c. " Royal
d. Jardin de Tuilleries
e. Place Vendôme
f. Halles centrales
g. Bourse
h. Hôtel de Ville
i. Notre Dame
k. Jardin de Plantes
l. Ecole Normale
m. Jardin de Luxembourg
n. Hôtel des Invalides
o. Ecole Militaire
p. Champ de Mars
q. Place de la Concorde
r. Champ Elysées
s. Bal Mabille
t. Parc de Monceaux
u. Prison Mazas
v. Observatoire
w. Hippodrôme

x. Cimetière du mont Parnasse
y. " du Nord
z. " du Père la Chaise

Maßstab 1: 160.000

½ geogr. Meilen

Umgebung von PARIS

1 geogr. Meile

MARSEILLE

1 geogr. Meile

Courbevoie
Neuilly
Passy
Auteuil
Grenelle
Vaugirard
Petit Montrouge
Vanves
Issy
Montrouge
Gentilly
Charenton
Bercy
Bastille
Belleville
Ménilmontant
Charonne
Montmartre
La Chapelle
La Villette
Le Pré St. Gervais
Pantin
Batignolles
Bois de Boulogne
Seine
Marne
Margate
Ramsgate
Canterbury
Dover
Maidst.
Guildford
Tunbridge
Hythe
Bridgewater
Salisbury
Taunton
Tiverton
Exeter
Dorchester
Southampton
Lymington
Brighton
Hastings
Portsmouth
I. Wight
Devonport
Plymouth
Dartmouth
Torbay
Ldy Eddystone
Lannerton
Exmouth
Boulogne
St. Omer
Dunkerque
Calais
Gravelines
Ypern
Courtray
Ostende
Brügge
Ghent
Brüssel
Mecheln
Löwen
Hasselt
Lüttich
Namur
Tournay
Lille
Arras
Valenciennes
Cambray
St. Valery
Abbeville
Dieppe
Arques
Amiens
Peronne
Montdidier
Guise
Laon
Soissons
Beauvais
Compiegne
Clermont
Senlis
Chantilly
Pontoise
Meaux
Paris
Versailles
St. Germain
Mantes
Evreux
Rambouillet
Dreux
Chartres
Nogent le Rotrou
Le Mans
Laval
Chateau Gontier
Sable
Orleans
Montargis
Sens
Troyes
Bar
Vitry le F.
Epernay
Chalons
Rheims
Sedan
Mezieres
Charleville
Verdun
Metz
Thionville
Saarbrück
Zweibrück
Landau
Weissenburg
Kaiserslautern
Mainz
Worms
Speyer
Wiesbaden
Coblenz
Trier
Luxemburg
Arlon
Bastogne
Neufchateau
Bouillon
Givet
Rocroy
Hirson
Vervins
Guise
Montmedy
Stenay
Longwy
Thionville
Diedenhofen
Saargemünd
Hagenau
Strasburg
Colmar
Freiburg
Basel
Epinal
Remiremont
Vesoul
Langres
Chaumont
Joinville
Bar le Duc
Commercy
Toul
Nancy
Pont à Mousson
Metz
Amsterdam
Haag
Rotterdam
Leyden
Utrecht
Arnheim
Dordrecht
Breda
Bergen
Tilburg
Herzogenbusch
Nimwegen
Wesel
Cleve
Emmerich
Deventer
Zutphen
Kampen
Harlem
Osnabrück
Münster
Koesfeld
Lingen
Meppen
Bentheim
Rheine
Ahaus
Borken
Dülmen
Recklinghausen
Bocholt
Venlo
Roermond
Maastricht
Aachen
Eupen
Verviers
Spa
Malmedy
Prüm
Bitburg
Trier
Wittlich
Daun
Mayen
Andernach
Coblenz
Neuwied
Siegen
Marburg
Gießen
Wetzlar
Limburg
Nassau
Frankfurt
Hanau
Aschaffenburg
Darmstadt
Mannheim
Heidelberg
Karlsruhe
Rastatt
Kehl
Offenburg
Elberfeld
Barmen
Düsseldorf
Crefeld
Mülheim
Duisburg
Ruhrort
Essen
Bochum
Dortmund
Hamm
Soest
Arnsberg
Paderborn
Detmold
Minden
Bielefeld
Herford
Lippstadt
Büren
Warburg
Corbie
Albert
Montdidier
Roye
Peronne
Bapaume
Cambrai
Douai
Lens
Arras
Hesdin
Montreuil
Etaples
Boulogne
Calais
Gravelines
Dunkerque
Ostende
Nieuport
Dixmude
Furnes
Ypern
Courtray
Menin
Lille
Tournay
Oudenarde
Ath
Mons
Charleroi
Namur
Dinant
Givet
Rocroy
Hirson
Vervins
Laon
Soissons
Chateau Thierry
Meaux
Paris
Versailles
Mantes
Evreux
Pont Audemer
Honfleur
Havre
Fecamp
Yvetot
Rouen
Elbeuf
Pont de l'Arche
Les Andelys
Gisors
Beauvais
Compiegne
Clermont
Senlis
Pontoise
Dreux
Chartres
Nogent le Rotrou
Mortagne
Alençon
Argentan
Falaise
Lisieux
Pont l'Evêque
Caen
Bayeux
Isigny
Carentan
Valognes
Cherbourg
Barfleur
La Hougue
Le Havre
Yvetot
Dieppe
Arques
Aumale
Neufchatel
Forges
Gournay
Beauvais
Creil
Chantilly
Senlis
Dammartin
Meaux
Coulommiers
Provins
Nangis
Montereau
Fontainebleau
Melun
Corbeil
Etampes
Pithiviers
Gien
Montargis
Briare
Auxerre
Joigny
Sens
Nogent sur Seine
Troyes
Arcis sur Aube
Vitry le F.
Bar sur Aube
Chaumont
Langres
Joinville
Wassy
Bar le Duc
Commercy
Toul
Nancy
Pont à Mousson
Metz
Thionville
Diedenhofen
Saargemünd
Zweibrück
Landau
Weissenburg
Hagenau
Strasburg
Colmar
Schlettstadt
Epinal
Remiremont
Vesoul
Belfort
Basel
Freiburg
Offenburg
Kehl
Rastatt
Karlsruhe
Heidelberg
Mannheim
Worms
Mainz
Kaiserslautern
Speyer
Frankenthal
Darmstadt
Aschaffenburg
Hanau
Frankfurt
Wiesbaden
Limburg
Nassau
Coblenz
Neuwied
Andernach
Mayen
Daun
Prüm
Bitburg
Trier
Wittlich
Luxemburg
Arlon
Bastogne
Neufchateau
Bouillon

Departements.

Nördliche.

1 Seine
2 Seine et Oise
3 Seine et Marne
4 Oise
5 Aisne
6 Manche
7 Calvados
8 Orne
9 Eure
10 Seine inférieure
11 Somme
12 Pas de Calais
13 Nord
14 Ardennes
15 Marne
16 Marne haute
17 Aube
18 Meuse
19 Moselle
20 Meurthe
21 Vosges
22 Bas Rhin
23 Haut Rhin

Ostliche.

24 Yonne
25 Côte d'Or
26 Saône et Loire
27 Ain
28 Jura
29 Haute Saône
30 Doubs

Innere.

31 Eure et Loir
32 Loir et Cher
33 Loiret
34 Indre
35 Cher
36 Nièvre
37 Allier
38 Haute Vienne
39 Corrèze
40 Creuse
41 Puy de Dôme
42 Cantal
43 Loire
44 Rhone

Westliche.

45 Finistère
46 Côtes du Nord
47 Morbihan
48 Ille et Filaine
49 Loire infer.
50 Mayenne
51 Sarthe
52 Maine et Loire
53 Indre et Loire
54 Vendée
55 Deux Sèvres
56 Vienne
57 Charente
58 Charente infer.

Südliche.

59 Gironde
60 Dordogne
61 Lot
62 Lot et Garonne
63 Tarn et Garonne
64 Aveyron
65 Landes
66 Gers
67 Basses Pyrénées
68 Hautes Pyrénées
69 Haute Garonne
70 Ariège
71 Pyrénées Orient.
72 Aude
73 Tarn
74 Hérault
75 Gard
76 Lozère
77 Haute Loire
78 Ardèche
79 Drôme
80 Isère
81 Hautes Alpes
82 Basses Alpes
83 Vaucluse
84 Bouches du Rhône
85 Var
86 Corse (Corsica)
87 Savoie
88 Haute Savoie
89 Alpes maritimes

FRANKREICH

Maßstab - 1 : 5.000.000

5 10 15 20 geogr. Meilen.

0 10 20 30 40 50 60 100 Kilometer

Die Zahlen bei den nördl. Grenzfestungen bedeut. die Stärke d. Besatzung.
In zusammengesetzten alten Namen bedeutet: dunum - Hügel, durum - Wasser, magus - Feld, ritum - Furth, bona - Grenze. = Fasse.

Eduard Hölzel's Kunstanstalt in Wien. Verlag v. Eduard Hölzel in Olmütz. ausgeführt unter Leitung v. F. Köke.

Kaiserthum
OESTERREICH

Mafsstab 1/5,000.000

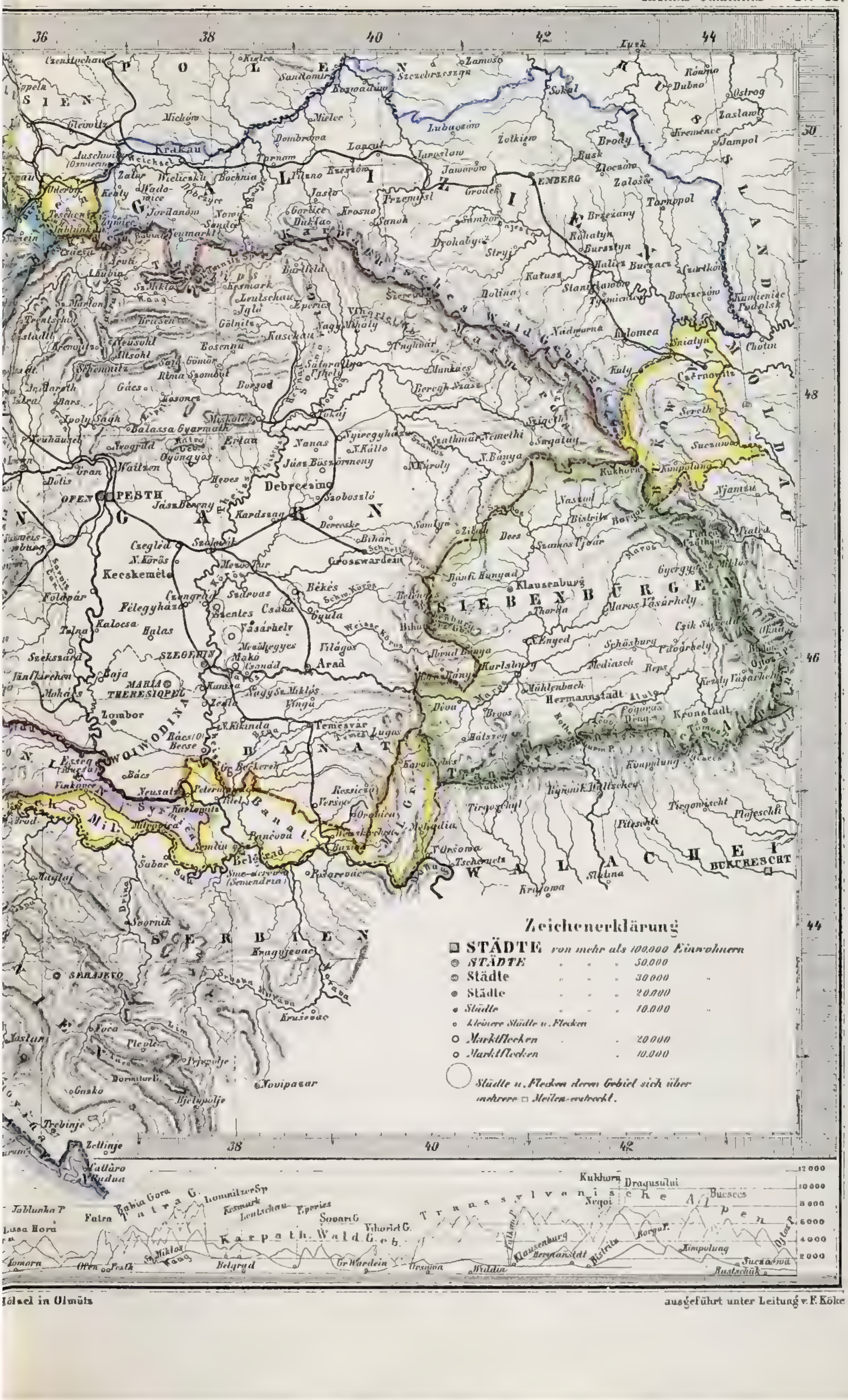
0 5 10 15 20 geogr. Meilen

Kronländer	Geogr. □M	Bevölkerung absolute	Bevölkerung auf 1 □M
Österreich unter d. Enns	360,16	1,681.697	4669
Österreich ob d. Enns	217,95	707.450	3246
Salzburg	130,18	146.769	1127
Steiermark	407,94	1,056.773	2590
Kärnthen	188,46	332.456	1764
Krain	181,47	451.941	2491
Görz, Istrien, Triest	145,13	520.978	3589
Tirol	522,87	851.016	1627
Böhmen	943,93	4,705.525	4985
Mähren	403,87	1,867.094	4623
Schlesien	93,52	443.912	4747
Galizien	1.422,56	4,597.470	3232
Bukowina	189,57	456.920	2410
Ungarn	3.265,44	8,125.785	2489
Woiwodsch u. Banat	544,83	1,540.049	2827
Kroatien u. Slavonien	332,74	865.009	2599
Siebenbürgen	1.102,24	2,172.748	1971
Dalmatien	232,41	404.499	1740
Militärgrenze	609,52	1,064.922	1747
Venedig mit Mantua	456,62	2,444.952	5355
K.K. Militär		564.989	50
Summa	11.751,41	35,002.954	2979

Nach der Zählung von 1857.

Eduard Kölsel's Kunstanstalt in Wien

Verlag v. Eduard K



Zeichenerklärung

- **STÄDTE** von mehr als 100.000 Einwohnern
- ◉ STÄDTE . . . 50.000
- ◎ Städte . . . 30.000 "
- ● Städte . . . 20.000
- • Städte . . . 10.000 "
- ◦ kleinere Städte u. Flecken
- ○ Marktflecken . . 20.000
- ○ Marktflecken . . 10.000

Städte u. Flecken deren Gebiet sich über mehrere □ Meilen erstreckt.

Hölzel in Olmütz

ausgeführt unter Leitung v. F. Köke

6 östlich v. Ferro 8 10 12 14 16 18 20 22

60 58 56

Shires od. Counties
welche mit ihrem Hauptorte nicht gleichnamig sind.

In Schottland:

Ar. Argyle
B. Bute
Ct. Caithness
Gl. Galloway
K. Kincardine
Lt. Lothian
Mr. Moray
R. Roxburgh
Rs. Ross
St. Sutherland

In England:

B. Berkshire
Cu. Cumberland
Dr. Dorset
Es. Essex
H. Hampshire
K. Kent
M. Middlesex
Nth. Northumberland
Nf. Norfolk
Sf. Suffolk
Sh. Shrop
So. Somerset
Sr. Surrey
Ss. Sussex
W. Wiltshire
Wm. Westmorland
R. Rutland

In Ireland:

Cl. Clare
F. Fermanagh
K. Kerry
L. Louth
M. Mayo
Me. Meath
T. Tyrone

In Wales:

Gl. Glamorgan
Me. Merioneth

ATLANTISCHER OCEAN

Shetland Inseln
Mainland
Pool
Sumburgh Hd
Fair I.
Orkney Inseln
Kirkwall
Pomona
Stromness
Hoy
St. Ronaldsha
Sanda
Westra
Rousa
Sulisker
Bonn
Lewis
Butt of Lewis
Cape Wrath
Pentland Firth
Duncansby Hd
Stornoway
Flannen Is.
St. Kilda
N. Uist
Benbecula
S. Uist
Barra
Barra Hd
Skye
Cuchullin
Rum
Coll
Tiree
Mull
Islay
Jura
Arran
Ailsa Craig
Malin Hd
Inishtrahull
Bloody Foreland
Tory Isl.
Londonderry
Lough Foyle
Donegal B.
Donegal
Ballyshannon
Erne
Enniskillen
Lough Neagh
Belfast
Armagh
Sligo
Inishmurray
Clew Bay
Achill Hd
Blacksod Bay
Erris Hd
Inishkea
Inishbofin
Slyne Hd
Aran Is.
Galway B.
Galway
Connemara
Clare
Loop Hd
Kilkee
Dingle B.
Valentia
Tralee B.
Tarbert
Limerick
Shannon
Firth of Clyde
Firth of Forth
Firth of Tay
Firth of Dornoch
Firth of Murray
Tarbet Ness
Duncansby Hd
Kinnaird Hd
Fraserburgh
Peterhead
Aberdeen
Stonehaven
Montrose
Arbroath
Dundee
Forfar
Perth
Dunkeld
Inverness
Banff
Cromarty
Dingwall
Beauly
Beauly R.
Loch Ness
Fort William
Ben Nevis
Ben More
Staffa
Iona
Oban
Campbeltown
Ailsa Craig
Girvan
Ayr
Irvine
Kilmarnock
Paisley
Glasgow
Greenock
Dumbarton
Helensburgh
Rothesay
Bute
Arran
Edinburgh
Leith
Dunbar
Berwick
Holy I.
Farne Is.
Bamburgh
Alnwick
Tweed
Coldstream
Kelso
Jedburgh
Hawick
Selkirk
Melrose
Galashiels
Peebles
Dumfries
Annan
Solway Firth
Whitehaven
Carlisle
Cumberland
Lancaster
Morecambe B.
Barrow
Furness
Ulverston
Kendal
Windermere
Penrith
Cockermouth
Keswick
Derwentwater
Ullswater
Scafell
Wasdale Head
Ennerdale
Whitehaven
Workington
Maryport
Solway Moss
Newcastle
Gateshead
Shields
Sunderland
Durham
Darlington
Hartlepool
Whitby
Scarborough
Flamborough Hd
Spurn Hd
Humber
Hull
Grimsby
Lincolnshire
Boston
Wash
Yorkshire
N. Riding
Cleveland Hills
Yorkshire Wolds
Dogger Bank
Irish Sea
Isle of Man
Douglas
Peel
Ramsey
Castletown
Calf of Man
Liverpool
Manchester
Chester
Wirral
Dee
Mersey
Ribble
Preston
Blackpool
Fleetwood
Lancaster
Morecambe B.
Barrow
Furness
Ulverston
Kendal
Windermere
Penrith
Cockermouth
Keswick
Derwentwater
Ullswater
Scafell
Wasdale Head
Ennerdale
Whitehaven
Workington
Maryport
Solway Moss
Newcastle
Gateshead
Shields
Sunderland
Durham
Darlington
Hartlepool
Whitby
Scarborough
Flamborough Hd
Spurn Hd
Humber
Hull
Grimsby
Lincolnshire
Boston
Wash
Yorkshire
N. Riding
Cleveland Hills
Yorkshire Wolds
Dogger Bank
Irish Sea
Isle of Man
Douglas
Peel
Ramsey
Castletown
Calf of Man
Liverpool
Manchester
Chester
Wirral
Dee
Mersey
Ribble
Preston
Blackpool
Fleetwood

Umgebungen von LONDON.

Hillingdon
Uxbridge
Harrow
Hampstead
Highgate
Islington
London
Stratford
Hackney
Eton
Harlington
Colnbrook
Brentford
Hounslow
Chelsea
Kensington
Hammersmith
Fulham
Battersea
Clapham
Deptford
Greenwich
Eltham
Woolwich
Erith
Staines
Egham
Richmond
Kingston
Wimbledon
Mitcham
Croydon
Sydenham
Norwood
Dulwich
Peckham
Camberwell
Walworth
Lambeth
Vauxhall
Chertsey
Weybridge
Epsom
Ewell
Banstead
Reigate
Caterham
Godstone
Barnet
Enfield
Edmonton
Tottenham
Hackney
Stoke Newington
Hornsey
Finchley
Hendon
Harrow
Pinner
Ruislip
Uxbridge
Hillingdon
Staines
Windsor
Eton
Slough
Langley
Iver
Colnbrook
Hounslow
Brentford
Kew
Richmond
Twickenham
Teddington
Hampton
Sunbury
Shepperton
Chertsey
Weybridge
Walton
Esher
Kingston
Surbiton
Malden
Wimbledon
Merton
Mitcham
Croydon
Beddington
Carshalton
Sutton
Epsom
Ewell
Banstead
Reigate
Caterham
Godstone
Oxted
Limpsfield
Westerham
Sevenoaks
Dartford
Crayford
Bexley
Erith
Plumstead
Woolwich
Greenwich
Deptford
Lewisham
Blackheath
Eltham
Bromley
Beckenham
Penge
Sydenham
Norwood
Dulwich
Peckham
Camberwell
Walworth
Lambeth
Vauxhall
Battersea
Clapham
Wandsworth
Putney
Barnes
Mortlake
Richmond
Kew
Brentford
Ealing
Acton
Chiswick
Hammersmith
Fulham
Kensington
Chelsea
Paddington
Hampstead
Highgate
Islington
Hackney
Stoke Newington
Hornsey
Finchley
Hendon
Harrow
Pinner
Ruislip
Uxbridge
Hillingdon
Harlington
Eton
Slough
Windsor
Staines
Egham

GROSSBRITANIEN und IRLAND

Maßstab 1: 5,000 000.

0 5 10 15 20 geogr. Meilen.

0 40 20 30 40 60 80 100 engl. Miles.

IRISCHE SEE

St. Georgs Canal

Bristol Canal

DER CANAL od. LA MANCHE

Irland

Connaught

Leinster

Munster

I. Man

I. Anglesea

I. Wight

Normannische I.

Jersey

Guernesey

Alderney

Sark

Scilly I.

Mizen Hd

Loop Hd

Brandon Hd

Slyne Hd

Arran I.

Valentia

Dingle Bay

Kenmare R.

Bantry

Galway

Limerick

Tipperary

Waterford

Cork

Killarney

Dublin

Drogheda

Wicklow

Wexford

Youghal

Tralee

Ballina

Sligo

Donegal

Londonderry

Belfast

Carlingford

Dundalk

Longford

Athlone

Tullamore

Kilkenny

Clonmel

Carlow

Naas

Kildare

Maryborough

Roscommon

Castlebar

Westport

Killala

Ennis

Tuam

Mullingar

Trim

Navan

Drogheda

Liverpool

Birkenhead

Chester

Holyhead

Bangor

Caernarvon

Snowdon

Denbigh

Ruthin

Flint

Wrexham

Shrewsbury

Stafford

Stoke

Derby

Nottingham

Lincoln

Boston

Leicester

Oakham

Northampton

Birmingham

Wolverhampton

Coventry

Warwick

Worcester

Gloucester

Cheltenham

Oxford

Hereford

Monmouth

Merthyr Tydfil

Swansea

Carmarthen

Cardigan

Pembroke

Milford Haven

Aberystwith

Bristol

Bath

Wells

Taunton

Exeter

Barnstaple

Bridgewater

Tiverton

Dartmoor

Launceston

Plymouth

Dartmouth

Torbay

Exmouth

Portland Sp.

Start Sp.

Falmouth

Penzance

Truro

Land's End

Lizard

Scilly Is.

Portsmouth

Southampton

Salisbury

Winchester

Basingstoke

Reading

Newbury

Oxford

Aylesbury

Buckingham

Bedford

Northampton

Leicester

Nottingham

Derby

Lincoln

Boston

Peterborough

Stamford

Grantham

Newark

Retford

Doncaster

Gainsborough

Hull

Spurn Head

Beverley

Driffield

Scarborough

Whitby

Malton

Thirsk

Northallerton

Richmond

Darlington

Durham

Newcastle

Morpeth

Berwick

Alnwick

Tweedmouth

Holy Island

Farne Is.

Coquet I.

Tynemouth

Sunderland

Hartlepool

Stockton

Middlesbrough

Whitehaven

Workington

Cockermouth

Keswick

Penrith

Carlisle

Appleby

Kendal

Lancaster

Preston

Wigan

Bolton

Manchester

Warrington

Macclesfield

Stockport

Ashton

Oldham

Rochdale

Halifax

Huddersfield

Wakefield

Leeds

Bradford

Skipton

Harrogate

Ripon

York

Selby

Beverley

Market Weighton

Pocklington

Malton

Helmsley

Whitby

Scarborough

Flamborough Hd

Bridlington

Filey

Spurn Head

Humber (Estuary)

The Wash

Kings Lynn

Norwich

Yarmouth

Lowestoft

Ipswich

Bury St Edmunds

Cambridge

Colchester

Harwich

Chelmsford

Hertford

St Albans

Watford

Uxbridge

Windsor

Reading

Basingstoke

Guildford

Dorking

Kingston

Richmond

Hampton Court

Staines

Egham

Chertsey

Weybridge

Esher

Epsom

Croydon

Bromley

Sevenoaks

Tonbridge

Tunbridge Wells

Maidstone

Ashford

Canterbury

Faversham

Sittingbourne

Rochester

Chatham

Gravesend

Dartford

Greenwich

Deptford

Woolwich

Blackheath

Lewisham

Kensington

Chelsea

Hammersmith

Fulham

Putney

Wandsworth

Battersea

Clapham

Brixton

Camberwell

Peckham

Dulwich

Norwood

Streatham

Tooting

Mitcham

Wimbledon

Kingston

Richmond

Twickenham

Brentford

Ealing

Acton

Hanwell

Hounslow

Feltham

Staines

Windsor

Eton

Slough

Uxbridge

Harrow

Pinner

Watford

St Albans

Hertford

Ware

Hoddesdon

Cheshunt

Enfield

Edmonton

Tottenham

Hackney

Islington

Finsbury

Clerkenwell

Holborn

Bloomsbury

St Pancras

Hampstead

Highgate

Kentish Town

Camden Town

Paddington

Bayswater

Notting Hill

Shepherds Bush

Chiswick

Barnes

Mortlake

Richmond

Kew

Isleworth

Hounslow

Heston

Cranford

Hayes

Southall

Greenford

Perivale

Wembley

Harrow

Pinner

Rickmansworth

Chorleywood

Amersham

Chesham

Tring

Berkhamsted

Hemel Hempstead

Watford

St Albans

Hatfield

Welwyn

Stevenage

Hitchin

Baldock

Royston

Buntingford

Ware

Hertford

Bishops Stortford

Harlow

Epping

Waltham Abbey

Enfield

Barnet

Edgware

Hendon

Finchley

Hornsey

Tottenham

Walthamstow

Leyton

Wanstead

Ilford

Barking

Dagenham

Romford

Hornchurch

Upminster

Rainham

Purfleet

Grays

Tilbury

Gravesend

Northfleet

Dartford

Crayford

Bexley

Erith

Plumstead

Woolwich

Charlton

Greenwich

Deptford

New Cross

Lewisham

Blackheath

Eltham

Bromley

Beckenham

Penge

Sydenham

Forest Hill

Dulwich

Camberwell

Peckham

Brixton

Clapham

Battersea

Wandsworth

Putney

Fulham

Hammersmith

Chiswick

Brentford

Kew

Richmond

Twickenham

DÄNEMARK

Maßstab 1: 4.000.000.

0 5 10 geogr. M

ISLAND

0 5 10 15 geogr. M

FÄR ÖER

SCHWEDEN NORWEGEN.

Maßstab 1:8.000.000

0 5 10 15 20 25 30 35 40 45 geogr. M

0 5 10 15 20 Schwed. M.

Abkürzungen:
In Schweden:
B Blekingen
N. Nerike
S. Skåne di Schonen
W. Westmanland
In Norwegen:
AK. Akerhuus
Bd. Bradsberg
Chr. Christians Amt
J. Jarlsberg mit Laurvik
Sm. Smaalenen

- ■ mehr als 100.000
- ○ " " 50.000
- ◉ " " 20.000
- ○ " " 10.000
- ◆ " " 5.000
- • " " 2.000

Inseln in den Rhein- u. Maas-Mündungen:
NA. Altblasser Waard
B. Beijerland
NB Nord | Beveland
SB. Süd |
G. Goedereede
L. Ijsselmonde
KW. Krumpener Waard
T. Land van Thalen
Be. Helvoet

NIEDERLANDE und BELGIEN

Maassstab 1:3000000

T. Land van Tholen
Be. Beluwe
Ve. Veluwe
O. Overflakkee
S. Schouwen
V. Voorne
W. Walchern
Orte:
F. Fontenay
Fl. Fleurus
G. Gembloux
He. Herstall
N. Neerwinden
OB. Quatre Bras
Rm. Ramillies
S. Seneffe
St. Steenkerke

Eduard Hölzel's Kunstanstalt in Wien

Verlag von Eduard Hölzel in Olmütz

ausgeführt unter Leitung v. F. Köke

Die Gouvernements führen den Namen der unterstrichenen Hauptorte, wenn sie nicht besonders benannt sind.
Suwalki (Gouv. Augustow)

Eis Meer
Weisses Meer (Bjeloje More)
Kaspische See
Aralsee
Kaukasien
Finnland
Lappmark
Kola
Esthland
Livland
Kurland
Lithauen
Preussen
Polen
Schwedisch Lappland
Norwegisch Lappland
Schwedisch Bothnien
Ostsee
Schwedisch Gothland
Schwedisch Svealand
Norwegen
Dänemark
Grossfürstenthum Finnland
Gouvernement Archangelsk
Gouvernement Wologda
Gouvernement Olonetz
Gouvernement Nowgorod
Gouvernement Moskau
Gouvernement Jaroslaw
Gouvernement Kostroma
Gouvernement Wladimir
Gouvernement Twer
Gouvernement Pskow
Gouvernement Smolensk
Gouvernement Kaluga
Gouvernement Tula
Gouvernement Rjasan
Gouvernement Orel
Gouvernement Tambow
Gouvernement Pensa
Gouvernement Simbirsk
Gouvernement Kasan
Gouvernement Nischnei Nowgorod
Gouvernement Wiatka
Gouvernement Perm
Gouvernement Orenburg
Gouvernement Saratow
Gouvernement Samara
Gouvernement Astrachan
Gouvernement Tobolsk
Gouvernement Tomsk
Gouvernement Jekaterinenburg
Gouvernement Tschernigow
Gouvernement Poltawa
Gouvernement Charkow
Gouvernement Kursk
Gouvernement Jekaterinoslaw
Gouvernement Taurien
Gouvernement Cherson
Gouvernement Bessarabien
Gouvernement Podolien
Gouvernement Wolhynien
Gouvernement Minsk
Gouvernement Mohilew
Gouvernement Witebsk
Gouvernement Grodno
Gouvernement Kowno
Gouvernement Wilna
Gouvernement Suwalki
Gouvernement Augustow
Gouvernement Plock
Gouvernement Warschau
Gouvernement Lublin
Gouvernement Kielce
Gouvernement Radom
Gouvernement Petrikau
Gouvernement Kalisch
Gouvernement Sandomir
Gouvernement Siedlce
Gouvernement Grodno
Gouvernement Tschernigow
Gouvernement Poltawa
Gouvernement Charkow
Gouvernement Kursk
Gouvernement Jekaterinoslaw
Gouvernement Taurien
Gouvernement Cherson
Gouvernement Bessarabien
Gouvernement Podolien
Gouvernement Wolhynien
Gouvernement Minsk
Gouvernement Mohilew
Gouvernement Witebsk
Gouvernement Grodno
Gouvernement Kowno
Gouvernement Wilna
Gouvernement Suwalki
Gouvernement Augustow
Gouvernement Plock
Gouvernement Warschau
Gouvernement Lublin
Gouvernement Kielce
Gouvernement Radom
Gouvernement Petrikau
Gouvernement Kalisch
Gouvernement Sandomir
Gouvernement Siedlce

Nowaja Semlja
Kaiserliche Strasse
Kaiserliche Strasse
Obi
Obi
Obdorische Tundra
Obdorische Tundra
Tundra
Tundra

RUSSLAND.

Maßstab 1: 15 000 000.

0 10 20 30 40 50 geogr. Meilen

0 100 200 300 350 russische Werste

Eduard Hölzels Kunstanstalt in Wien

Verlag v. Eduard Hölzel in Olmütz

ausgeführt unter Leitung v. F. Kuke

33 36 37 38 39

Agram Neustadtl Warasdin Cr. Bjelovar Ivanić Veröcze Drau Bezdan Zombor Zenta Topolia N. Kikinda Temesvár Faesel

Kulpa Karlstadt Sisek Karlovac Petrinja Glina Kostajnica Banovina Gr. Gradiska Dubica Turk. Berbir Kozarac Prijedor Stari Majdan Banjaluka Ljubaé Kotor Varoš Dobaj Derbent Gradačac Srebrnik Tuzla Maglaj Zepče Sarajevo Travnik Visoko Franja P. Konjica Mostar Neusatz Titel Ruma Semlin Belgrad Pančova Smederevo Palanka Rakovac Kragujevac Čačak Užice Valjevo Šabac Loznica Jagodina Ćuprija Saječar Golubac Bogsan Orsova

Zengg Modrus Ottocac Jablanac Gospić Carlopago Ostrovica Klinc Sebenico Zavorje Zara Knin Dernis Scardona Spalato Trau Sign Livno Duvno Lesina Jesina Lissa Busi Gazza Lagosta Meleda Pelagosa Ragusa Cattaro Budua Antivari Gargano Fiesti Kolubara Valjevo Loznica Ljubovija Rogatica Višegrad Foča Ivanjica Novipazar Kraljevo Mitrovica Pirot Leskovac Vranja Kumanovo Prokuplje Aleksinac Ražanj Niš Pirmasens Kaiserslautern Mannheim Heidelberg Karlsruhe Pforzheim Stuttgart Ulm Augsburg München Landshut Passau Linz Wels Steyr Amstetten Melk Krems Wien Wiener-Neustadt Neunkirchen Mürzzuschlag Leoben Bruck Graz Marburg Pettau Radkersburg Fürstenfeld Hartberg Güssing Oberwart Eisenstadt Ödenburg Sopron Kapuvar Raab Komorn Gran Waitzen Pest Kecskemet Szegedin Arad Temesvár Lugos Orsova Mehadia Karansebes Versecz Weisskirchen Pancsova Semlin Belgrad Panesova Neudorf Titel Ruma Illok Vukovar Djakovar Essek Vinkovce Mitrovica Pristina Novobrda Gnjilane Kumanovo Skoplje Prizrend Ipek Djakova Prizrend Kalkandelen Uesküb Veles Gevgeli Saloniki Monastir Florina Ochrida Resna Bitolia Prilep Kruševac Jastrebac Kragujevac Gledik Deb Serbe Morava Karanovac Ćuprija Jagodina Saječar Golubinje Rakovac Palanka Bogsan

EUROPÄISCHE TÜRKEI. DALMATIEN und MILITÄRGRENZE.

Maßstab 1/4,000,000.

0 1 2 3 4 5 10 15

geogr. Meilen.

P. oder Pl.-Planina Gebirge.

Holzel in Olmütz

ausgeführt unter Leitung v F. Koke

Das Königreich

GALIZIEN

und

das Herzogthum

BUKOWINA.

Maßstab 1: 2,000.000.

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15

österr. Meilen.

Druck v. Ed. Holzel's Kunstanstalt in Wien.

Verlag v. Ed. Hölzel

41 42 43 44

LEMBERG WOLHYNIEN PODOLIEN BESSARABIEN SIEBENBÜRGEN MOLDAU

Izbica Tarnobin Hrubieszów Ustilug Wladimir Wolynsky Torczin Luck Lokaczi Smiatyczi Kleman Rowno Zamosc Nova Osada Szczebrzeszyn Krylow Tyszowce Dolhobyczów Porycz Milatyn Torgowica Muravica Warkowicze Krasnobrod Biłgoraj Jozefów Lasczów Sokal Boremel Mlynów Dubno Tomaszów Lubaczonka Demidówka Gorochów Druszkopol Turiakow Lemberg Jaroczów Bolestawiec Henrikstadt Stojanów Ostróg Lubaczów Narol Lubycza Krystynopol Berestecko Lubycza Krol. Chotyn Szczurowice Lewniów Berba Radimanów Szumsk Oleszyce Felsenthal Kamionka Strumilowa Toporów Radziwiłłów Krupce Krzemienice Jaworów Kulikow Busk Olesko Podhorce Podkamien Wisznowce Ljachowcy Kalenberg Jampol Janów Zornisko Dublany Biały Kamien Sassów Markopol Lanowcy Kehlberg Mosberg Hartfeld Olszanica Kruchów Zloczów Mlexyniec Bijdozerka Basalija Sadowa Wisznia Gródek Gologóry Podhayczyki Ihrowica Zbaraż Rudki Lubień Jarosz Jarczowce Przemiszlany Zarudzie Iborów Jezierna Ologowcy Bóbrka Dunajów Pomorzany Kapel Dobromil Mikolajów Kozdrój Kozaczyn Kozalów TARNOPOL Wolowysk Varasolo SAMBOR Brzozdowce Podkamien Brzezany Kozama Kopyczyńce Skalat Tarnorucka Tarnopol Mikulince Stary Gródek Bronica DROHOBYCZ Rohatyn Strusów Grzymałów Trembowla Touste Salamón Slawsko Podhorce Zagórzany Zawałów Janów Chorostków Turze Slebaik Lubinice Zulin Sokolów Bolechów Buczacz Czortków Husiatyn Bolechow Ugerdsthl Kalusz Kariampol Jazłowiec Kagielnica Zrzi Dolina Mszun Rozniatów Stanislawczyk Tysmienica Tlumacz Tluste Jezierzany Skala Pistyn Perehinsko Chocimierz Czernelica Borszczów Sukiel Bilcze Zlota Lipa Kordiuki Kaleszczyki KAMIENIEC PODOLSKI Stoj Bystra hora Kolomyja Grodek Nadworna Kamionka Zarzyn Grzybowce Zablotów Sniatyn Zastawna Dobronowce Holubiny Pasieczna Delatyn Pexyniczyn Tenczesanka Zaleszczyki Wolowa Mikuliczyn Pistyn Tarnoruda Munkacs Deutsch Mokra Vaskoutz Kuty CZERNOWITZ Bistra d Blisnitza Karasmezö Krasna hora Bukowiec Zadowa Storozynetz Herza Husst Berhomet Franzthal Tyssa Putilla Sipot Czudiul Krasna Sereth Tyacsovo Bocsko-Rahó Poplonia Sipol Suczawitza Moldawa Solka Suczawa Szigeth Rustowa-Polyana Viso Felsö Bánya Nagy Banya Kirlibaba Kimpolung Buksoja Walepulna Stulpikani Stulpina Foltitschen Kuhhorn Radna Jakobeny Dorna Schwarzenthal Baja Major Salva Nasszod Borgo Pass Borgo Prund Deés Bistritz

Lith. v. F. Köke in Wien.

Eduard Hölzel's Kunstanstalt in Wien. Verlag v. Eduard Hölzel in Olmütz. ausgeführt unter Leitung v. F. Köke

LEIPZIG
DRESDEN
PRAG
Chemnitz
Freiberg
Zwickau
Plauen
Gera
Zeitz
Altenburg
Weissenfels
Meissen
Görlitz
Bautzen
Reichenberg
Teplitz
Budweis
Regensburg
Passau
Landshut
Straubing
Landau
Deggendorf
Eger
Karlsbad
Marienbad
Pilsen
Mies
Tachau
Neustadt
Kaiser-W.
Leitmeritz
Aussig
Brüx
Saaz
Laun
Schlan
Rakonitz
Beraun
Pribram
Tabor
Budweis
Krumau
Linz
Wels
Steyr
Salzburg
Hallein
Hallstatt
Ischl
Gmunden
Aussee
Ried
Braunau
Schärding
Neuburg
Vilshofen
Deggendorf
Zwettel
Gmünd
Weitra
Freistadt
Neuhaus
Budweis
Tetschen
Bodenbach
Schandau
Pirna
Meissen
Oschatz
Torgau
Wurzen
Grimma
Lützen
Weissenfels
Naumburg
Zeitz
Altenburg
Eisenberg
Gera
Plauen
Greiz
Zwickau
Glauchau
Chemnitz
Freiberg
Oederan
Wilsdruff
Dippoldiswalde
Pirna
Sebnitz
Stolpen
Bischofswerda
Bautzen
Görlitz
Zittau
Rumburg
Schluckenau
Hirschfelde
Friedland
Reichenberg
Gablonz
Turnau
Jungbunzlau
Melnik
Leitmeritz
Aussig
Teplitz
Dux
Brüx
Komotau
Saaz
Postelberg
Laun
Schlan
Rakonitz
Kladno
Prag
Beraun
Pribram
Mies
Pilsen
Tachau
Eger
Asch
Karlsbad
Falkenau
Elbogen
Plan
Weseritz
Tepl
Marienbad
Königswart
Eibenstock
Schwarzenberg
Annaberg
Marienberg
Brüx
Dux
Teplitz
Aussig
Tetschen
Bodenbach
Schandau
Pirna
Meissen
Oschatz
Torgau
Wurzen
Leipzig
Lützen
Weissenfels
Naumburg
Zeitz
Altenburg
Eisenberg
Gera
Plauen
Greiz
Zwickau
Glauchau
Chemnitz
Freiberg
Oederan
Wilsdruff
Dippoldiswalde
Pirna
Sebnitz
Stolpen
Bischofswerda
Bautzen
Görlitz
Zittau
Rumburg
Schluckenau
Hirschfelde
Friedland
Reichenberg
Gablonz
Turnau
Jungbunzlau
Melnik
Leitmeritz
Aussig
Teplitz
Dux
Brüx
Komotau
Saaz
Postelberg
Laun
Schlan
Rakonitz
Kladno
Prag
Beraun
Pribram
Tabor
Budweis
Krumau
Linz
Wels
Steyr
Salzburg
Hallein
Hallstatt
Ischl
Gmunden
Aussee
Ried
Braunau
Schärding
Neuburg
Vilshofen
Deggendorf
Zwettel
Gmünd
Weitra
Freistadt
Neuhaus
Budweis

34 35 36

51

49

48

SACHSEN, SCHLESIEN, BÖHMEN, MÄHREN, OBER- u. NIEDER-ÖSTERREICH.

Maßstab 1: 1,000.000.

0 1 2 3 4 5 10 geogr. Meilen.

35 36

ausgeführt unter Leitung von F. Köke

SÜD-
DEUTSCHLAND.

Maßstab 1: 2,000 000.

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 geogr. Mln.

über 100000 Einw.	über 10000 Einw.
50000 .	unter 10000 .
20000 .	Marktflecken, Dörfer

Eduard Hölzels Kunstanstalt in Wien

Verlag von Eduard

28 29 30 DRESDEN 31

H. S. GOTHA G. H. S. WEIMAR

Eisenach Erfurt Gotha Weimar Jena Eisenberg Gera Zwickau Chemnitz Freiberg

S.W. Kuhla Salzungen Meiningen Lengsfeld Geisa Vacha Kissingen Hammelburg Schweinfurt Bamberg Coburg Baireuth Hof Plauen Zeulenroda Greiz Reichenbach Schleiz Saalfeld Ludwigstadt Lobenstein Planen Lösnitz Marienberg Annaberg Freiberg Dippoldiswalde Pirna Saida Zittau Görlitz Bautzen Kamenz Meissen Oschatz Torgau Wurzen Leipzig Borna Grimma Rochlitz Penig Glauchau Werdau Reichenbach Oelsnitz Adorf Asch Eger Karlsbad Teplitz Aussig Tetschen Leitmeritz Bodenbach Schandau Zittau Görlitz Lauban Bunzlau Hirschberg Landshut Passau Straubing Regensburg Amberg Sulzbach Nürnberg Fürth Erlangen Ansbach Bayreuth Kulmbach Hof Eger Karlsbad Pilsen Klattau Budweis Krumau Linz Steyr Amstetten Melk Krems Wien Baden Mödling Neunkirchen Wiener Neustadt Eisenstadt Oedenburg Güns Steinamanger Kanischa Agram Karlstadt Fiume Triest Görz Laibach Villach Klagenfurt Spittal Lienz Brixen Bozen Trient Roveredo Verona Mantua Peschiera Brescia Desenzano Salò Riva Arco Rovereto Trient Bassano Vicenza Padua Venedig Treviso Udine Pordenone Belluno Cadore Pieve Conegliano Sacile Portogruaro Latisana Grado Triest Görz Idria Adelsberg Laibach Rudolfswerth Karlstadt Agram Kanischa Steinamanger Güns Oedenburg Eisenstadt Wiener Neustadt Neunkirchen Mödling Baden Wien Krems Melk Amstetten Steyr Linz Krumau Budweis Klattau Pilsen Tachau Eger Asch

NORDWEST-DEUTSCHLAND.

Maßstab 1:2,000.000.

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 geogr. M.

STÄDTE über 100000. | Städte über 10000 E.
STÄDTE „ 50000 E. | Städte unter 10000 E.
Städte „ 20000 „ | Marktflecken, Dörfer.

Oestlich v. Düsseldorf:

Be. Benrath, Bu. Burtscheid, D. Dorp, G. Gräfrath, H. Höhscheid, Hi. Hitdorf, K. Kronenberg, L. Lennep, Lei. Leichlingen, Lü. Lüttringhsn., M. Merscheid, Mo. Monheim, N. Neukirch, Op. Opladen, R. Ronsdorf, Re. Remscheid, Ru. Ruchrath, S. Solingen, W. Wald

24 25 Helgoland 26 54 52

Druck v. E. Hölzel's Kunstanstalt in Wien.

Verlag v. E

Rendsburg
Kiel
Eider
Lütjenbg.
Heiligenhafen
Oldenbg.
Preetz
Plön
Grube
Grömitz
Neustadt
Eutin
Bredenhorst
Neumünster
Oldesloe
Segeberg
Travemünde
Schwartau
Lübeck
Reinfeld
Schönberg
Ratzeburg
Mölln
Schalsee
Mölln
Ratzeburg
Mölln
Schalsee
Mölln
Ratzeburg
Mölln
Schalsee
Mölln

NORDOST-DEUTSCHLAND.

Maßstab 1: 2,000.000.

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

geogr. Meilen

über 100 000 E.	über 10.000 E.
„ 50 000 „	unter 10000 „
„ 20 000 „	Marktflecken, Dörfer

Ed. Hölzel's Kunstanstalt in Wien

Verlag v. Eduard Hö

Regierungsbezirk Gumbinnen.

Tölnel in Olmütz

ausgeführt unter Leitung v. F. Köke

90 95 100 105 110 115

30 20 15 10 5

Wüste Gobi

AFGHANISTAN

Küen-Lun od. Onenta Gb.

Nan-schan Gb.

Khukhu noor S.

Kara-Korum Gb.

Himalaya Gb.

Transhimalaya Gb.

Khor-Kalschi

Tarim-Becken

Lop-nor

Thsung-Ling Gebirge

Gilgit Baltistan

Ladakh

Hindukusch Gb.

Suleiman Gb.

Kabul

Kandahar

Quetta

Ghuznee

Peschawar

Kaschmir

Jarkand

Khotan

Keria

Aksu

Turfan

Hami

Barkul

Sok

Tsaidam

Djarring

Dalai

Kuku-nor

Tsaidam

Sining

Minjol

Schigatse

Tsiamdo

Ihassa

Schuggu

Tesch-lumbo

Djangri S.

Dschiri

Tsiangtschu

Bathang

Li-kiang

Li-tang

Djarkal

Tsiantai

Schan

Tsiamdo

Tatsienlu

Ober Laos

Kiang tung

Kiang chang

Zimme

Sandoway

Pegu

Bassein

Rangun

Martaban

Tenasserim

Tavoy

Mergui

Andaman Is.

Nord-

Mittel-

Süd-

Klein-

Car Nikobar

Kamorta

Nikobar Is.

Gr. Nikobar

Djung seylan I.

Pinang

Georgetown

Malakka

Singapur

Bilan

Babi

Nias

Sumatra

Padang

Indrapura

Poggi Is.

Engano

Sabang

Acheen

Pulo Way

Mergui

Tavoy

Tenasserim

Martaban

Rangun

Bassein

Akyab

Ramree

Sandoway

Aschin

Kyauk Phyu

Thayetmyo

Prome

Pegu

Sittang

Toungoo

Yomah

Arakan

Kuladium

Mündg.

Ganges u. Megna Mündg.

Sandheads

Saugor

Hugli

Damudda

Midnapur

Balasoura

Cuttack

Ganjam

Chilka See

Pulicat See

Kolair See

Godavery

Kistna

Penner

Palar

Cauvery

Vellar

Vaigai

Tambrapurny

Ramnad

Tinnevelly

Manaar

Paumben

Adams Brücke

Ceylon

Trincomali

Negombo

Colombo

Galle

Point de Galle

Matura

Kandy

Newera Ellia

Adams Peak

Trivandrum

Cap Comorin

Quilon

Madhura

Dindigul

Trichinopoly

Tanjore

Negapatam

Karikal

Pondichery

Tschillumbrum

Fort St. David

Cuddalore

Fort St. George

Madras

Sriharikota

Pulicat

Nellore

Ongole

Kistnagherry

Rajamundry

Masulipatam

Kondapilly

Ellore

Kistna

Guntur

Nagpur

Gondwana

Chandah

Ramgur

Sambalpur

Ratnapur

Raipur

Sirpur

Tschanda

Tschanda

Warda

Tschanda

Tschanda

Tschan

OSTINDIEN und CHINA.

Maßstab 1: 25,000.000

0 10 20 30 40 50 geogr. Meilen

OSTCHINESISCHES Meer

Gelbes Meer

SÜDCHINESISCHES Meer

SULU See

CELEBES See

MOLUKKEN See

BANDA See

ARAFURA See

Wendekreis des Krebses

AUSTRALIEN

Bölzel in Olmütz

ausgeführt unter Leitung v. F. Köke

West L. v. Paris 130 125 120 115 110 105 100 95

West L. v. Ferro 100 95 90 85 80 75

Mississippi Mündungen.
Maßstab 1: 6.000.000.

Eduard Hölzel's Kunstanstalt in Wien

Verlag v. Eduard Hölz

Die Staaten von NORD- v. CENTRALAMERICA mit WESTINDIEN.

Maßstab 1:25,000.000. 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100 geogr. Meilen

GROSS BRITAXIEN im Maßstab d Hauptkarte

Erklärung:

CT.	Columbia	Alg.	Alleghany
CON.	Connecticut	Brl.	Burlington
DL.	Delaware	Ch.	Chillicothe
MR.	Maryland	GrHa.	Grand Haven
MASS.	Massachusetts	Ith.	Ithaca
NH.	New Hampshire	Lw.	Lowell
NJERS.	New Jersey	Mt.	Marysville
RHODISL.	Rhode Island	Osw.	Oswego
VM.	Vermont	Ptsm.	Portsmouth
		Rdg.	Reading
Cttl.	Cittaltepell	Rchst.	Rochester
Col.	Colima	Sudsk.	Sandusky
GrVtB.	Grossvater Berg	Sart.	Saratoga
Tol.	Toluca	Sh.	Sheboygan
Sus	Susquehanna	Sr.	Syracuse
Charl.	Charlottetown	Tr.	Troy
		Utc.	Utica
		Wilm.	Wilmington

Völkel in Olmütz

ausgeführt unter Leitung v. F. Köke

Eduard Hölzels Kunstanstalt in Wien.
Verlag von Eduard Hölzel in Olmütz
Lith. von F. Köke in Wien.

UNGARN
und die
NEBENLANDER

Maßstab 1: 2,000 000

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 oesterr. Meilen
0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 ungar. „

DAS LITORALE.

Eduard Hölzel's Kunstanstalt in Wien
Verlag von Eduard Hölzel in Olmütz
ausgeführt unter Leitung v. F. Köke.

SBB013401203806

In demselben Verlage ist ferner erschienen:

B. KOZENN'S
oro-hydrographischer Atlas

in 9 Karten.

1. Europa. 2. Asien. 3. Amerika. 4. Mittel-Europa. 5. 6. Alpenländer. 7. Böhmen, Mähren etc. 8. Südwest-Deutschland. 9. Karpathenländer.

Preis: 60 kr. ö. W. — Einzelne Karten à 10 kr. ö. W.

Grundzüge der Geographie.

4. Auflage mit 40 Holzschnitten. — Preis: broch. 80 kr., cartonirt 96 kr.

Schul-Wandkarte von Mähren und Schlesien

in 4 Blättern, deutsch und böhmisch.

Preis: 3 fl., auf Leinwand gespannt 5 fl., mit schwarzen Holzstäben versehen 6 fl.

Wandkarte vom Königreiche Böhmen

in 6 grossen Blättern, in 2 Ausgaben, deutsch und böhmisch fl. 5.—
Dieselbe auf Leinwand gespannt fl. 8.—
„ „ „ „ mit polirten Stäben fl. 9.—

Hand- und Reisekarte vom Königreiche Böhmen. 50 kr.

in deutscher und böhmischer Ausgabe.
Dieselbe gebrochen in gepresster Decke 75 kr.
Dieselbe auf Leinwand gespannt in gepresster Leinwand-Decke 1 fl. 20 kr.

Hand- und Reisekarte von Mähren und Schlesien. 50 kr.

in deutscher und böhmischer Ausgabe.
Dieselbe gebrochen in gepresster Decke 75 kr.
Dieselbe auf Leinwand gespannt in gepresster Leinwand-Decke 1 fl. 20 kr.

Die Markgrafschaft Mähren und das Herzogthum Schlesien.

Eine Darstellung ihrer geographischen Verhältnisse, unter Mitwirkung mehrerer vaterländischer Naturforscher und Geographen, herausgegeben von **Karl Kořistka**, Professor in Prag. Mit einer grossen Generalkarte von Mähren und Schlesien nebst 4 physikalischen und statistischen kleinen Karten in Farbendruck nebst vielen Lithographien und Holzschnitten.

Preis des Werkes ohne Generalkarte . . . . . 2 fl. 50 kr.
Preis der Generalkarte dazu . . . . . 2 fl. — kr.
Preis der Generalkarte auf Leinwand gespannt in Futteral . 3 fl. — kr.

Generalkarte des Königreiches Böhmen

mit Benützung der neuesten und besten Aufnahmen und Messungen, entworfen und gezeichnet von **Ad. Sommer**, Ingenieur-Geographen, und revidirt von **Karl Kořistka**, Professor in Prag.

Preis 2 fl., auf Leinwand gespannt und in Futteral 3 fl.

Ferner für die studirende Jugend als besonders empfehlenswerth:

Oesterreich und sein Volk.

Bilder und Skizzen von S. Steinhard.

Ein Lehr- und Hausbuch für Jung und Alt, zur Förderung und Belebung vaterländischen Sinnes und Wissens.

8. 1860. 2 Bände. — Preis 2 fl. 40 kr.

Druck von Adolf Holzhausen in Wien.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Kozenn, Blasius

B. Kozenn's geographischer Schul-Atlas für die Gymnasien, Real- und Handels-Schulen

Wien [u.a.] 1868

Bamberg, Staatsbibliothek -- Atl.geogr.41
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11424679-3